47. Jahrgang
Erscheint kostenlos alle 14 Tage
ISSN 0939-3129

NR. 1.095 / 31. März 2021

RIETBERGER Stadtanzeiger

www.blatt-der-stadt.de

Informationen für Rietberg, Bokel, Druffel, Mastholte, Neuenkirchen, Varensell und Westerwiehe

Verbunden
Schnellbus-Linie hält nun auch am Rietberger ZOB
Seite 2

Abgeschirmt
Die Geflügelpest zwingt Halter wieder zum Aufstallen
Seite 3

Testlauf
Schulen zufrieden mit dem ersten Selbsttestversuch
Seite 17

Aufgestockt
Mastholter Wehr freut sich über Neuzugang in der Fahrzeugflotte
Seite 25

ALLES RUND UMS GRILLEN
ab Seite 21

Foto: pixabay

Titelfoto: Adobe Stock

„Das ist eine echte Verbesserung im hiesigen ÖPNV“

Mit dem Westfalen-Schnellbus geht es nun bequem und flott von Rheda bis nach Paderborn

Rietberg (mad). Da staunte auch Bürgermeister Andreas Sunder nicht schlecht: Der neue Westfalen-Schnellbus, der die Strecke von Rheda-Wiedenbrück bis nach Paderborn abfährt, ist komfortabel ausgestattet und befördert die Fahrgäste zu mehr als akzeptablen Preisen – die übrigens noch weiter sinken werden. Seit vergangenen Sonntag ist die S40 unterwegs.

Stefan Honerkamp (VV OWL), Dirk Hänsgen (go.on - Gesellschaft für Bus- und Schienenverkehr) Landrat Sven-Georg Adenauer, Bürgermeister Andreas Sunder und Jörg Mertens (Mertens Reisen) mit dem neuen Schnellbus, der auch in Rietberg am ZOB Halt machen wird. *Fotos: RSA/Addicks*

Mit einigen wenigen Stops rauscht der neue Überlandbus wochentags im Stundentakt von Rheda-Wiedenbrück bis nach Paderborn und zurück. Nicht nur für Tagesgäste, sondern insbesondere für Pendler eine echte Alternative zum Auto, findet auch Landrat Sven-Georg Adenauer. Und erstrecht zu den genannten Fahrpreisen: Ein Einzelticket (und die sind stets die teuerste Variante im Vergleich zu Abotickets, Schüler- und Studententickets o.ä.) kostet für die gesamte Strecke 8,90 Euro.“Allerdings wird dieser Preis noch gesenkt“, verspricht Stefan Honerkamp Geschäftsführer vom Verkehrsverbund OWL. Ab dem 1. August werden diese Tickets dann nur noch 7,30 Euro kosten. Die Strecken von Rietberg nach Rheda beziehungsweise nach Delbrück kosten derzeit 5 Euro, dieser Preis wird dann noch auf 3,90 Euro gesenkt. „Das ist eine runde Sache, mit der alle zufrieden sein können“, findet Adenauer. „Und für Rietberg ist das eine echte Verbesserung im ÖPNV-Angebot“, ergänzt Sunder.

Der moderne Überlandbus im blau-grauen Lack ist von der Marke Setra, einem Hersteller für Premium-Reisebusse. „Der Bus bietet den Fahrgästen einen hohen Fahrkomfort. Er ist mit 41 Sitzplätzen und Platz für Rollstuhlfahrer ausgestattet, bietet USB-Steckdosen sowie kostenloses WLAN an und ist zudem barrierefrei und videoüberwacht“, erklärt Dirk Hänsgen, Geschäftsführer der beauftragten Firma „go on“. Mit der Schnellbuslinie S40 ist der Rietberger ZOB zu einem Drehkreis des ÖPNV geworden. „Wir ergänzen damit das bestehende Angebot“, so Honerkamp. Die Busse werden in nächster Zeit zusätzlich noch mit EC-Cash-Automaten nachgerüstet. Weitere Haltepunkte sind vorerst nicht geplant. „Der Schnellbus soll der ICE im ÖPNV sein. Das wollen wir nicht durch zu viele Stops zunichte machen“, sagt Honerkamp.

USB-Steckdosen befinden sich in den Sitzreihen und auch bei den Rollstuhlplätzen.

Blick ins Cockpit: Der Busfahrer hat ausreichend Platz und über die Kameras auch einen Überblick über den Fahrgastraum.

Bequeme Sitze und viele Haltegriffe sorgen für eine sichere und komfortable Fahrt.

Die Geflügelpest drängt wieder ins Rietberger Land

Kreis Gütersloh hat per Allgemeinverfügung Beobachtungszonen und Sperrgebiete festgelegt

Rietberg (mad). Schon seit einiger Zeit blicken Geflügelhalter sorgenvoll ins Umland. Die Geflügelpest ist wieder auf dem Vormarsch und hat nun auch die Emskommune erreicht. Seit dem 22. März heißt es auch hier: Enten, Hühner, Puten, Gänse und Co. müssen im Stall bleiben, um eine Ausbreitung des H5-Virus zu vermeiden.

Für das Geflügel in Rietberg heißt es vorerst: drinnen bleiben. Der Kreis Gütersloh hat eine Beobachtungszone und ein Sperrgebiet verhängt, von denen auch Rietberg betroffen ist. *Foto: privat*

Ende vorvergangener Woche wurde bereits ein Verdachtsfall auf einem Hof in Westenholz gemeldet. Deswegen wurden umgehend alle 30.000 Junghennen des Betriebes getötet. Rietberg liegt nun in einem Beobachtungsgebiet, ein Teil im Südosten der Emskommune fällt sogar in das Sperrgebiet. Betroffen davon ist der südliche Bereich von Westerwiehe bis hin zum Gut Rietberg, weiter bis ins Industriegebiet Industriestraße und die Mastholter Straße entlang bis kurz vor den Ortskern Mastholte. Unter den Geflügelzüchtern und -haltern macht sich Sorge breit. So auch bei Johann Gieseker. Der Geflügelzüchter aus Varensell hat seine Tiere längst in die Stallgebäude geholt. Auf Rietberger Gebiet hält er in sechs Betrieben rund 300.000 Stück Geflügel verschiedener Arten. „Wir dürfen unsere Tiere derzeit nur mit einer Genehmigung vom Hof bringen“, so Johann Gieseker. Das gelte auch schon in der Überwachungszone. Noch strenger wird es im Sperrgebiet. „Da darf nicht einmal eine Karre Mist vom Hof. Der Futterlieferant muss seinen Wagen desinfizieren und jeden Hof mit Einweg-Schuhe und -Overalls betreten“, weiß Gieseker.

So streng ist es noch nicht. Aber da der Züchter hauptsächlich an Hobbyhalter verkauft, kommen auch die derzeit geltenden Auflagen einem Vermarktungsverbot gleich, wie er sagt. Denn bei den vielen Sondergenehmigungen, die erforderlich wären, sei ein Verkauf gerade zu aufwendig. „Unser Veterinäramt müsste uns eine Genehmigung erteilen, dass die Tiere vom Hof dürfen, der Empfänger bräuchte eine Genehmigung, das Geflügel annehmen zu dürfen, dann müssten die Tiere auf dem Ankunftshof noch 21 Tage in Quarantäne“, listet Gieseker auf. Verluste hat er dahingehend zu beklagen, als dass die nicht verkauften Tiere weiterhin gefüttert werden müssen und derzeit keinen Verkaufserlös einbringen. „Das kostet rund 10.000 Euro am Tag auf meinen kompletten Bestand gerechnet“, sagt er. „30 Tage halten wir das durch, alles danach wird so richtig teuer.“ Dafür gebe es auch keine Entschädigung aus der Tierseuchenkasse. „Die zahlt, wenn ein Bestand wegen eines Verdachts- oder Krankheitsfalles gekeult werden muss“, so der Geflügelzüchter. Und so hofft er, dass die derzeit geltenden Restriktionen nach 30 Tagen wieder zurückgenommen werden können.

Aber Hallo ... !

Huch. Der RSA auf einem Mittwoch? Tja, das war so auch nicht geplant. Aber da die oberste Chefetage unseres Landes in der vergangenen Woche mal eben ganz spontan eine Osterruhe ins Gespräch gebracht hat, mussten wir schnell reagieren. Denn mit einer spontanen Osterruhe hatte wohl niemand gerechnet. Doch wenn der RSA wie gewohnt am Donnerstag hätte verteilt werden sollen, wäre er wohl nach der plötzlichen Eingebung der Politiker bei uns auf dem Hof stehen geblieben, denn die Verteiler hätten wir nicht losschicken dürfen. Also was macht man? Schneller in die Tasten hauen, früher drucken lassen und die Verteiler bitten, einen Tag früher loszulegen, damit die Rietberger noch pünktlich ihren RSA im Briefkasten haben. Dann kam das, womit man schon wieder nicht gerechnet hat: alles retour. Aber ein zweites Mal wollten wir nicht wieder alles über den Haufen werfen. Wir hoffen, Sie freuen sich dann einen Tag früher.

Ihr
Rietberger Stadtanzeiger

Wir sind gerne für Sie da!

RSA Redaktion
Fon 0 52 44. 960 91-92
Fax 0 52 44. 960 91-99
redaktion@peine-design.de

RSA Anzeigen
Fon 0 52 44. 960 91-98
Fax 0 52 44. 960 91-99
anzeigen@peine-design.de

www.blatt-der-stadt.de

Wird es bald so richtig grün im Rietberger Klimapark?

Stadtverwaltung im Gespräch mit der Gilde: Areal könnte neue Location für die Schützenfeste werden

Rietberg (mad). Es scheint eine Win-Win-Situation zu sein. Lange schon ist die Zukunft des Klimaparks am Gallenweg ein Thema, mit der sich auch die Rietberger Politik beschäftigt. Jedoch, eine Lösung ließ sich bislang nicht finden. Jetzt zeichnet sich eine Möglichkeit ab, die gleich mehrere Fliegen mit einer Klappe schlagen würde.

Bürgermeister Andreas Sunder (links) und Stefan Kay beim Ortstermin im Klimapark: Schon 2022 könnte hier das erste Schützenfest gefeiert werden. *Fotos: RSA/Addicks*

Schon im Sommer 2019 sprach Bürgermeister Andreas Sunder darüber, den Klimapark schließen zu wollen. „Leider hat der Park seine Attraktivität verloren“, so Sunder. Doch was soll mit dem etwa 17.000 Quadratmeter großen Areal passieren? Eine Modernisierung des Klimaparks war genauso im Gespräch, wie energieautarke Wohnkonzepte. Aber nun flatterte der Stadtverwaltung jüngst eine Anfrage ins Haus, die durchaus ihren Reiz hat: „Die Schützen hätten das Grundstück gerne für ihre Festivitäten“, sagt Sunder. Eine Option, die viel Handlungsspielraum eröffnet.

„Für uns ist das Grundstück ideal“, sagt Stefan Kay begeistert, nicht nur über die Größe des Areals. Auch die Lage sei geradezu perfekt. Der Vorsitzende der St. Hubertus Schützen in Rietberg verspricht sich davon auch noch mehr Besucher, die zum Schützenfest kommen. „Wir könnten dort die vielen Büdchen richtig hübsch arrangieren und auch noch mehr in Sachen Familienfreundlichkeit tun“, so Kay mit Blick in Richtung Heckenlabyrinth. „Die Fläche zwischen dem jetzigen Klimapark und der Wohnsiedlung ist wie gemacht dafür, dort einen Bereich für die Kinder einzurichten, mit Spielgeräten, kleinen Karussellen und einem großen Sandkasten vielleicht“, schwelgt Kay schon in Gestaltungsplänen. „Der Weg und die hohe Begrünung, die die beiden Areale bisher voneinander trennen, würden verschwinden, so dass Eltern ihren Nachwuchs vom Schützenplatz aus immer gut im Blick haben“, sagt er. Der Kugelfang würde im östlichen Bereich aufgebaut werden. „So hätte man von allen Seiten des Platzes eine hervorragende Sicht auf den Wettkampf und gleichzeitig ist dies der sicherste Ort dafür, da er sich auf der von der Wohnbebauung abgewandten Seite befindet und dahinter hohe Bäume stehen“, erklärt Stefan Kay.

Areal böte den Schützen reichlich Platz zum Feiern

Zudem wäre die Parksituation für die Festgäste deutlich entspannter, denn die Parkfläche am ZOB ist deutlich kleiner als die an der Stennerlandstraße. Allerdings müssten die Besucher dann einen kurzen Fußmarsch absolvieren. „Aber wenn wir Schützen eines können, dann marschieren“, scherzt Kay. Das sei die Sache schon wert, denn wenn gleichzeitig auch Programm in der Cultura ist, wird’s mit den Parkplätzen schon knapp“, weiß der Rietberger Schütze aus Erfahrung. Und apropos marschieren: Die Strecke durch die Rietberger Altstadt und dann die Westerwieher Straße entlang böte zudem auch viel bessere Möglichkeiten, den Straßenzug festlich zu schmücken und auch etwa-

STADT KIOSK RIETBERG
Tabak - Lotto - Presse & Co.
RSA Hier erhältlich!
GESCHÄFTSSTELLE
Annahmestelle für:
• Familienanzeigen
• Kleinanzeigen
Rietberger Stadtanzeiger
Rathausstr. 61 · 33397 Rietberg · Tel. 05244 / 9 10 02 66

OESTERWIEMANN GmbH
Behälter- und Apparatebau
Dieselstraße 15
59329 Wadersloh
info@oesterwiemann.de
www.oesterwiemann.de
02523. 9226-0
echte Profis!
Fachbetrieb nach WHG
- Öltankreinigung
- Öltank- Montage - Demontage
- Tankschutz
- Tankbeschichtung
- Auffangwannen nach WHG
- Heizungsbau
- Stahl- und Behälterbau

ige Zuschauer hätten am Straßenrand einfach mehr Platz. „Da wären die Schützen nicht so an den Rand des Zentrums gedrängt wie es beim Torfweg der Fall ist“, findet auch der Bürgermeister.

Und für das dortige Grundstück hätte er schon eine Verwendung: „Mit seiner direkten Lage am Rietberger Schulzentrum ist es natürlich prädestiniert dafür, auch noch daran angeschlossen zu werden“, sagt Andreas Sunder. Denkbar wäre eine große, moderne Sporthalle. Aber da sei eben noch alles offen. Nach Rücksprache mit den Schulen sollen zunächst noch der Raumbedarf und die Wünsche der Schülerschaft zusammengetragen werden, ehe man sich hier an eine genauere Planung machen und dies in den politischen Gremien besprechen würde. „In der Verwaltung kam auch schon die Idee auf, dort eine größere Hundewiese näher am Stadtzentrum anzubieten“, sagt Sunder. „Dieses Mal würden wir uns dann auch mehr beeilen, eine Wasserstelle für die Hunde zu installieren“, verspricht der Bürgermeister, der sich allerdings auch eine Teilung des Platzes vorstellen kann. Denn der TuS Viktoria hatte ebenfalls Interesse angemeldet und würde sich über einen weiteren Trainingsplatz in der Nähe zum jetzigen sehr freuen. Das 2003 fertiggestellte Schützenheim mit der Schießanlage würden die Grünröcke selbstverständlich weiter nutzen. „Sollte die Viktoria auf das Gelände ziehen, könnten die Sportler die Gesellschaftsräume gerne mitbenutzen“, so Kay. Doch die Planungen für den jetzigen Schützenplatz wären dann erst einmal zweitrangig. Wenn man sich nun in Sachen Klimapark schnell einig wird, dann könnten die Schützen nach zwei Jahren Feier-Abstinenz schon 2022 ihren neuen Schützenplatz gebührend einweihen. Die mögliche Umwidmung des Klimaparks soll am Donnerstagabend, 1. April, in einer Sondersitzung des Stadtplanungsausschusses vorgestellt werden.

Vielleicht ist der Klimapark bald in Schützenhand. Bis dahin gibt es allerdings noch einiges abzuklären.

Lesermeinung

Distanzlernen an den Schulen

Cosimo Manca, Gersteinstraße in Rietberg, kritisiert die schleppend vorangehende Digitalisierung in den Schulen.

Der Schul- und Kita-Ausschuss Anfang März legte die Mängel beim Distanzunterricht in Rietberg offen zu Tage. Die Ausstattung der Schüler mit digitalen Endgeräten ist alles andere als zufriedenstellend. Es ist schwer zu verstehen und zu ertragen, dass Bund und Länder gewaltige Summen für die Schülerausstattung mit digitalen Endgeräten bereitstellen und die Stadtverwaltung erst jetzt, ein Jahr nach Beginn der Pandemie und des Distanzunterrichts, ankündigt, in 2021 wieder Fördertöpfe anzapfen zu wollen. Dies hätte längst mit mehr Engagement passieren müssen, um die Infrastruktur für diese notwendig gewordenen neuen Lern- und Unterrichtsformen zu schaffen und insbesondere Familien zu entlasten, denen es nicht möglich ist, aus eigenen Mitteln für die Ausstattung eines oder mehrerer Kinder zu sorgen. Wieso die wenigen Tablets, die da sind, zum Teil in der Schule blieben, kann ich nicht begreifen.

Ebenfalls schwer zu verstehen ist, dass die Forderung der CDU-Fraktion, allen Schülern der Sek I kostenlos ein Tablet für den Unterricht zur Verfügung zu stellen, von der FWG Ausschussvorsitzenden Frau Dr. Buchheim mit dem Satz „hört sich gut an, aber irgendwie muss das alles bezahlt werden“ abgetan wird. Sowohl das digitale Sofortausstattungsprogramm der NRW Landesregierung als auch der Digitalpakt zielen mit den Fördermitteln genau hierauf ab. Es ist im Interesse der Schüler, der Eltern sowie der Schulkollegien, dass Lösungen für das schon längst bekannte Problem angegangen werden.

Es ist schon bemerkenswert, wie die FWG Prioritäten setzt. Für das mehr als fragwürdige „E-Bike Verleih-Projekt“will sie jährlich 40.000 Euro hinblättern, bei der Ausstattung der Schüler mit Tablets mauert sie. Für mich hat die Bildung unserer Kinder und Enkel Vorrang – E-Bikes für Touristen nicht. Mit 40.000 Euro können jedes Jahr zwei Schulklassen mit digitalen Endgeräten ausgestattet werden. Stellt die FWG ernsthaft Drahtesel über Tablets? Wann kommt die FWG endlich im digitalen Zeitalter an?

Cosimo Manca

B&A
Alles aus einer Hand!
Ihr Allrounder im Bauhandwerk!
•komplette Wohnungsrenovierung
•Fliesenarbeiten / Trockenbau
•Maler- & Tapezierarbeiten
•Laminat & Bodenbelag verlegen
•Tischler- & Zimmereiarbeiten
•alle Reparaturen am Haus
•Außenanlagen inkl. Pflastern
•Abriss / Entkernung
•Maurer-, Putz- & Stahlbetonarbeiten
Büro: Gersteinstraße 3
33397 Rietberg
Inh. B. Vollenbroich e.K.
Tel.: 05244 - 939020
Fax: 05244 - 9391843
Mobil: 0171 - 7493395
ba-bauservice@t-online.de
www.ba-bauservice.de

Ihr Bestatter
Hollenhorst
ABSCHIED NEHMEN
IN EINER OASE DER RUHE
Haus des Abschieds
24 Stunden geöffnet
BESTATTUNGEN | GRABMALE | VORSORGE
Telefon 05246 92660 | www.hollenhorst-verl.de

Auf einen Blick

110 Jahre im Dienste der Kirchenmusik, darauf kann die Ökumenische Chorgemeinschaft Rietberg in diesem Jahr zurückblicken. Die Gründung des ehemaligen Cäcilien-Chores erfolgte im Jahr 1911, im Jahr 2000 schloss er sich mit dem Kirchenchor der evangelischen Kirchengemeinde zur Ökumenischen Chorgemeinschaft zusammen. An Feierlichkeiten zum Jubiläum ist wegen der Corona-Pandemie derzeit nicht zu denken. Jedoch wurde regelmäßig mit wechselnder, sehr kleiner Besetzung unter Beachtung der Hygiene-Regeln geprobt, so dass in kleinen Gruppen auch Gottesdienste musikalisch gestaltet werden konnten. Zurzeit wird in dieser Form auch schon für die Kar- und Ostertage geprobt. Die Generalversammlung konnte in diesem Jahr nicht stattfinden. Daher wurde den Jubilaren vom Vorstand ein Glückwunsch zusammen mit einem Geschenk nach Hause gebracht. Renate Küper zählt seit 50 Jahren, Gerda Kirchgeßner seit 30 Jahren und Maximilian Rieländer seit 10 Jahren zu den aktiven Mitgliedern des Chores. Die zurzeit 26 aktiven Sänger hoffen zusammen mit ihrer Chorleiterin Charlotte Kubasik, Anfang 2022 zumindest wieder das Weihnachtskonzert ausrichten zu können. Foto: privat

„Bewegung aus der Tüte“ – Getreu diesem Motto hat die DLRG-Jugend Rietberg mithilfe der „Sportjugend des Landessportbundes NRW“ ihren jüngsten Vereinsmitgliedern eine kleine Freude bereitet. Da wegen der Corona-Pandemie kein normaler Trainingsbetrieb stattfinden kann, wollte die Jugendvereinigung der DLRG ihre Mitglieder dennoch zur Bewegung motivieren. Gemeinsam mit dem Landessportbund wurde dann entschieden, mit der Aktion „Bewegung aus der Tüte“ den Vereinssport in die heimischen Wohnzimmer zu bringen. Die fertig gepackten Tüten wurden dann an die Mitglieder im Alter von drei bis zehn Jahren verteilt und klimaneutral mit dem Rad oder zu Fuß ausgeliefert. Neben einem Geschenk und ein paar Süßigkeiten zur Motivation bekamen die Kinder eine Broschüre vom Landessportbund mit spielerischen Übungen zur sportlichen Betätigung. Obwohl der Sport zu Hause kein Ersatz für das Training im Verein sein kann, ist die Bewegung aus der Tüte dennoch besser als gar keine Bewegung! Über die vielen positiven Rückmeldungen hat sich der Jugendvorstand sehr gefreut und hofft darauf, bald alle im Freibad wiederzusehen. Foto: privat

„Märchen vom Meer“ erzählt Michaela Brinkmeier in ihrem neuen Buch. Denn: „Wenn wir schon nicht ans Meer reisen können, dann wenigstens in unseren Träumen, in Gedanken, im Herzen – und was ist dazu besser geeignet als Märchen?“, sagt die Rietberger Autorin und Herausgeberin. In diesem Buch hat sie Märchen aus aller Welt zusammengetragen und bearbeitet, die „Weite, Wind und Wellen atmen und etwas von der Faszination Meer einfangen“, so Michaela Brinkmeier. Die Erzählungen berichten von mutigen Seefahrern und ihren Abenteuern, von Begegnungen mit Walen und Meerfrauen, von wundersamen Unterwasserwelten und verborgenen Schätzen. Das gebundene Buch „Märchen vom Meer“ umfasst 192 Seiten und enthält 29 Geschichten und ist, so wie auch die weiteren Bücher der Rietberger Autorin, bei den Online-Buchhändlern und auf der Homepage von Michaela Brinkmeier (www.Sterntaler-Harfe.de) erhältlich. Foto: privat

– Anzeige –

Lorenz Rötter (links) gibt seine Werkstatt in jüngere Hände. Torben Schulz übernimmt den renommierten Betrieb. Foto: RSA/Addicks

Torben Schulz übernimmt Rötter Fahrzeugtechnik

Werkstatt baut das Service-Angebot weiter aus

Rietberg. Fast bis zur Schnapszahl hat Lorenz Rötter seine Profi-Service-Werkstatt geleitet. Nach knapp 22 Jahren gibt er seinen Kfz-Meisterbetrieb nun in jüngere Hände.
Am 2. Mai 1999 machte sich Lorenz Rötter mit seiner Werkstatt selbständig. Der Kfz-Meister setzte von Anfang an auf hohe Qualität und guten Service. Auch ist der Familienbetrieb stets mit der Zeit gegangen. Die Werkstatt wurde im Laufe der Jahre erweitert und war stets auf dem neusten Stand der Technik. Damit konnten sich die Kunden darauf verlassen, immer auch den besten Service für ihr Fahrzeug zu bekommen. In der 500 Quadratmeter großen Werkstatthalle befinden sich sechs Hebebühnen, eine davon sogar für größere Transporter oder Wohnmobile. Außerdem wurden auch auf dem Gelände von Rötter Fahrzeugtechnik zwei Stellplätze für E-Autos eingerichtet. Lorenz Rötter bleibt dem fünfköpfigen Werkstattteam als Mitarbeiter erhalten. Zum 1. April übernimmt Nachfolger Torben Schulz den Betrieb an der Bahnhofstraße 92 vom bisherigen Chef Lorenz Rötter. Der 29-jährige Kfz-Mechatroniker freut sich bereits auf seine neuen Aufgaben als Selbständiger und darauf, den Kunden in Rietberg insbesondere in Sachen Mercedes noch mehr Service anbieten zu können. Bei der Firma mit dem Stern hat der junge Mann gelernt und kennt sich mit der Automarke bestens aus. „Besonders auch mit der Reparatur von Verdecks von Cabrios“, sagt er. Ob es kleinere Reparaturarbeiten sind oder das Verdeck sogar komplett neu bezogen werden muss – auch für solche Arbeiten ist Rötter Fahrzeugtechnik nun auch der richtige Ansprechpartner. Weiterhin werden die gewohnten Servicearbeiten für sämtliche weiteren Automarken angeboten. Natürlich können Sie jetzt auch Termine für den Reifenwechsel vereinbaren. Rufen Sie einfach an unter 05244/988660. Die Geschäftszeiten sind von Montag bis Freitag jeweils von 8 bis 17 Uhr sowie am Samstag nach Rücksprache. Derzeit läuft alles nur nach vorheriger Terminvereinbarung.

Lesermeinung

Dann doch Kutschen statt Autos

Zum Thema Tempolimits schreibt uns Leser Klaus Steinberg, Klingenhagen in Rietberg:

Es gibt immer mehr Tempolimits, Fahrradstraßen und Umweltzonen, also warum dann nicht gleich das Autofahren ganz verbieten? Wir könnten uns doch wieder Pferde und Kutschen kaufen und damit umweltfreundlich durch die Welt fahren. Und die Grünen sammeln die Pferdeäpfel auf und verwenden sie zum Düngen im Garten. Die Automobilfirmen bauen dann statt Autos eben Kutschen, dann werden die Arbeiter dort auch nicht arbeitslos. Bevor Neuenkirchen und Mastholte zu 30er-Zonen umgewandelt werden, sollten zuerst Umgehungsstraßen um die Ortschaften gebaut werden, wie sie um Neuenkirchen schon seit Jahrzehnten geplant ist. Dann kann man ja die 30 einführen und man wäre den Durchgangsverkehr los, ganz besonders die LKW. Bis dahin werde ich jeden, der mit weniger als 45 km/h durch Neuenkirchen und Mastholte fährt, wegen Verkehrsbehinderung anzeigen, außer an Altenheimen, Kindergärten und Schulen. Dort ist zumindest eine zeitliche Begrenzung von 30 km/h sinnvoll.

Neue Kraft für alte Akkus!
Wir bieten Akkureparaturen, neue Ersatzakkus, Batterien für: • E-Bikes • E-Roller • E-Trikes • E-Seniorenmobile • Golf-Caddys/-Trolleys ...
MTWMobile
Sie finden uns hier:
Wolbecker Straße 27 · Warendorf
– GEWERBEGEBIET WATERSTROATE –
Telefon 0 25 81 / 529 84 80
www.mtw-akkutechnik.de
Öffnungszeiten: Mo. – Do. 9.00 – 17.00 Uhr und Freitag 9.00 – 15.00 Uhr
MTWAkkutechnik
E-Mobilität · Akkureparatur · Entwicklung

Kompetenz + Service für E-Mobilität!
Wartung/Inspektion · Reparaturen · Umbauten
für E-Bikes/E-Trikes, E-Seniorenmobile und E-Roller!

Viele kleine Künstler beim Rieti-Malwettbewerb

Gartenschaupark GmbH freut sich über 105 Teilnehmer und ehrte nun die Gewinner mit Preisen

Rietberg. Die Rieti-Familie auf dem Weihnachtsmarkt mit bunten Stiften farbig zu gestalten, war Thema eines Malwettbewerbs, den die Gartenschaupark Rietberg GmbH um die Jahreswende herum veranstaltet hat. Genau 105 Jungen und Mädchen machten sich ans Werk und malten Rieti, Rita und ihre sechs Kinder hübsch an. Jetzt fand die Siegerehrung statt.

Siegerehrung mit Abstand: Mila Isaak (10), Marlene Ruwe (5) und Fabienne Weiß (7, vorne, von links) haben jeweils den ersten Platz in ihrer Alterskategorie belegt und erhalten von Gartenschaupark-Geschäftsführer Peter Milsch und Mitarbeiterin Bianca Piekatz Familien-Dauerkarten, Verzehrgutscheine im Wert von 40 Euro und noch einige kleine Überraschungen. *Foto: Stadt Rietberg*

Peter Milsch, Geschäftsführer der Gartenschaupark Rietberg GmbH, überreichte jetzt mit Mitarbeiterin Bianca Piekatz die Preise an die Gewinner in den drei Altersklassen. Zu gewinnen gab es in jeder Altersklasse jeweils eine Familien-Dauerkarte für den Gartenschaupark und Verzehrgutscheine für die Rietbik-Gastronomie im Parkteil Nord im Wert von 40, 30 beziehungsweise 20 Euro. Bei den jüngsten Teilnehmern, den U6-Jährigen, sicherte sich Marlene Ruwe (5) den ersten Platz. Sie hatte ein Foto von sich selbst ins Bild geklebt und war gewissermaßen mit der Rieti-Familie über den Weihnachtsmarkt geschlendert. Der zweite Preis ging an Aaron Mertens, der zum Zeitpunkt der Teilnahme ebenfalls 5 Jahre alt war, der vierjährige Lennard Arndt wurde Dritter. Bei den Sechs- und Siebenjährigen landete Fabienne Weiß (7) auf Rang 1. Sie hatte dem Bild mit Glitzersteinchen einen besonderen Glanz verliehen. Samuel Harms (6) wurde Zweiter, Melis Yildirim (7) sicherte sich den dritten Platz. Bei den acht- bis zehnjährigen Künstlern wurde Mila Isaak (10) mit dem ersten Preis belohnt. Sie hatte allen Mitgliedern der Rieti-Familie Marienkäfer-Punkte auf die Schals gemalt und auch das Rietberger Rathaus realitätsnah gestaltet. Antonia Südhaus (9) landete auf Platz 2, Mateo Kreuzer (8) sicherte sich den dritten Platz. Sonderpreise in Form von Gutscheinen für den schnurstracks-Kletterpark bekamen Anna Elkar (8), Sofie Beining (8) und Isabella Albertsmann (8).

Dass die Siegerehrung erst jetzt, kurz vor Ostern, stattfinden konnte, war der Corona-Pandemie geschuldet. Die kleinen Malkünstler, die nicht auf den ersten Plätzen landeten, bekamen einen Brief mit ihrem Bild und ein Dankeschön zugeschickt.

Wochenmarkt

Rietberg. Der Termin für den Rietberger Wochenmarkt stand kurzzeitig auf der Kippe. Aber nach den Beratungen auf Bundes- und Landesebene steht fest: Der Wochenmarkt an Gründonnerstag, 1. April, kann stattfinden. Es ist ein Ersatztermin für den Karfreitag. Die Händler öffnen wie gewohnt von 14 bis 18 Uhr ihre Stände am Südtor.

Auch in diesem Jahr kein Jakobimarkt

Stadtverwaltung sorgt mit frühzeitiger Absage für Planungssicherheit

Rietberg-Mastholte. Um Händlern, Schaustellern und Organisatoren frühzeitig Planungssicherheit zu geben, hat die Stadt Rietberg als Veranstalterin bereits jetzt entschieden, dass der traditionelle Jakobimarkt in diesem Jahr nicht stattfinden wird. Traditionell im Juli ist in Mastholte der ganze Ort auf den Beinen, wenn Zigeunerball, Kirmes und Markt die Menschenmassen anlocken. „Auch, wenn wir die konkreten Regeln für den Sommer noch nicht kennen, ist bereits absehbar, dass eine solche Großveranstaltung mit weit mehr als 10.000 Besuchern auf engstem Raum keine sinnvolle Sache sein wird“, begründet Bürgermeister Andreas Sunder die frühzeitige Absage. Der Jakobimarkt – seit 350 Jahren ein fester Bestandteil im Jahreskalender von Mastholte – steht für den 21. Juli im Kalender. Die Großveranstaltung war bereits im vergangenen Jahr im Zusammenhang mit den Corona-Einschränkungen ausgefallen.

– Anzeige –

Trotz Coronapandemie wird in die Zukunft investiert

Schnell, zuverlässig und kompetent: Die Bonke Group setzt ihre lange Erfolgsgeschichte fort

Delbrück. Eine für die Region nicht untypische Erfolgsgeschichte hat die Firma Bonke seit 1987 geschrieben. Seinerzeit startete Manfred Bonke in einer Garage. Durch kontinuierliches Wachstum konnten die Betätigungsfelder der heutigen Bonke Group immer weiter ausgebaut werden. Heute bietet der Familienbetrieb knapp 155 Personen Arbeit.

Bei ihnen läuft die Organisation der Arbeitsprozesse in den verschiedenen Betriebszweigen der Bonke Group zusammen: Die beiden Betriebsleiter Dirk Leszinski (links) und Eugen Schröder. Fotos: Axel Langer

Für zwei Firmen aus der Unternehmensgruppe stehen Jubiläen an: Bonke Tube Design (Bereich Rohrlaserschneiden) feiert im Juli sein zehnjähriges Bestehen. Die Firma Bonke Metalltechnik feiert in diesem Jahr sogar ihr 25-jähriges Jubiläum. Leider können aufgrund der Coronasituation keine Feierlichkeiten stattfinden. Die Bonke Group produziert inzwischen auf einer Fläche von mehr als 12.000 Quadratmetern. „Jeder Bereich hat seinen eigenen Schwerpunkt, der das Gesamtunternehmen sinnvoll ergänzt“, erläutert Sebastian Bonke, der in zweiter Generation in die Geschäftsführung des Familienunternehmens eingestiegen ist. So vielfältig wie die Arbeitsfelder sind auch die Kunden, für die die Bonke Group fertigt. Diese reichen vom allgemeinen Maschinen- und Anlagenbau über namhafte Landwirtschaftstechnikunternehmen bis hin zu Kunden aus der Autoindustrie oder der Medizintechnik.

„Wir fertigen Einzelstücke, kleine und mittlere Serienprodukte. Hohe Qualität, kurze Reaktionszeiten, kompetente Ausführung und vor allem Zuverlässigkeit haben ein kontinuierliches Wachstum erlaubt“, so Sebastian Bonke. In den Produktionshallen der Bonke Group entstehen Komponenten für Schneidwerkzeuge von Erntemaschinen, Anbauteile für Flur- und Förderfahrzeuge, Werkzeuge und Vorrichtungen für namhafte Automobilhersteller. Aber auch Stahlbauteile oder Treppen für regional tätige Metallbaubetriebe werden in der Industriestraße 4 gefertigt. Dabei wird auf modernste Fertigungstechnik in den Bereichen Laserschneiden, Abkanten, Drehen und Fräsen, Rohrlasern oder Schweißen gesetzt. In den vergangenen Monaten wurden eine neue Lasermaschine und neue Betriebsausstattung angeschafft. Mit einem neuen Lastwagen investierte die Bonke Group in den eigenen Fuhrpark. Für dieses Jahr sind weitere Anschaffungen geplant. So stehen eine neue Rohrlaserschneideanlage, eine Abkantpresse sowie ein Fünf-Achs-Bearbeitungszentrum auf der Liste. Dank moderner Technik wird die Arbeit erleichtert und Abläufe optimiert.

Die Bonke Group setzt bei der Bearbeitung von Metall auf moderne Technik und investiert auch trotz Corona regelmäßig in neue Technik. Hier bedient Youssef Hanna eine Laserschneidmaschine.

Wichtigen Anteil am Erfolg der Bonke Group haben die beiden Betriebsleiter Eugen Schröder im Bereich Metalltechnik und Dirk Leszinski im Bereich Rohrlaserschneiden. „In Coronazeiten stellt die Versorgung mit Rohmaterial eine große Herausforderung dar. Immerhin verarbeiten wir monatlich etwa 1.500 Tonnen Stahl, Edelstahl und Aluminium“, so Eugen Schröder. Durch eine große Lagerhaltung konnten Lieferengpässe abgefangen werden. Um auch künftig diese Flexibilität und Zuverlässigkeit gewährleisten zu können, setzt die Bonke Group auf die Ausbildung junger Menschen. So werden zum neuen Ausbildungsjahr Ausbildungsplätze zum Zerspanungsmechaniker und zum Konstruktionsmechaniker sowie zum Maschinen- und Anlagenführer angeboten. Die Ausbildung dauert dreieinhalb Jahre.

Außerdem sucht die Bonke Group gut ausgebildete Mitarbeiter mit Berufserfahrung in den Bereichen Zerspanungsmechaniker, Dreh- und Frästechniker, Konstruktionsmechaniker / Schweißer und Abkantpressenmaschinenbediener sowie einen technischen Vertriebsmitarbeiter. Für Quereinsteiger eignet sich der Bereich Lasermaschinenbediener, da hier nur eine kürzere Einarbeitszeit notwendig ist.

Wer sich über die Bonke-Group informieren möchte, kann dies gerne unter www.bonke-group.de tun.

Junge Bielefelderin verliert Kontrolle über ihren Fiesta

28-Jährige kommt auf der L 782 von der Fahrbahn ab und wird bei dem Unfall schwer verletzt

Rietberg (ei). Bei einem Unfall auf der Gütersloher Straße ist am Mittwochmorgen in der vergangenen Woche eine 28-jährige Bielefelderin schwer verletzt worden. Sie musste an der Unfallstelle notärztlich behandelt werden und wurde anschließend ins Krankenhaus gebracht.

Wie Polizeibeamte an der Unfallstelle mitteilten, war die Frau mit ihrem weißen Fiesta um 3.45 Uhr auf der Landstraße 782 aus Richtung Neuenkirchen kommend in Richtung Varensell unterwegs. Zwischen dem Golfplatz und dem Kreisverkehr kam sie mit dem Kleinwagen aus bislang ungeklärter Ursache nach dem Durchfahren einer Linkskurve nach rechts von der Fahrbahn ab. Der Pkw prallte mit dem rechten Frontbereich gegen einen Baum, schleuderte quer auf die Fahrbahn und blieb liegen. Wagenteile, wie beispielsweise der Scheinwerfer oder die Frontschürze, wurden aus den Verankerungen gerissen und flogen meterweit durch die Luft.

Der Ford Fiesta der Bielefelderin war nach dem Unfall nicht mehr fahrbereit und musste abgeschleppt werden. Foto: Eickhoff

Ersthelfer benachrichtigten den Rettungsdienst, die Kreisleitstelle in Gütersloh alarmierte den Rettungswagen aus Rietberg sowie das Notarzteinsatzfahrzeug aus Gütersloh. Später wurde noch der Löschzug Neuenkirchen zum Ausleuchten der Unfallstelle alarmiert.

„Wir sind mit zwei Fahrzeugen und einem dutzend Kameraden ausgerückt", berichtete Löschzugführer Michael Schnatmann. Die Feuerwehrleute leuchteten aber nicht nur die Unfallstelle aus, sie streuten auch noch ausgelaufene Betriebsstoffe ab und reinigten anschließend die Fahrbahn.

Die Polizeibeamten sperrten den Streckenabschnitt komplett für die Dauer der Rettungs- und Bergungsarbeiten. Der Fiesta war nicht mehr fahrbereit und musste abgeschleppt werden.

– Anzeige –

E-Mobilität: Mehr Nachhaltigkeit durch Reparatur

Wenn der Akku nachlässt: Ein Zellentausch im Originalgehäuse schont Umwelt und Geldbeutel

Warendorf. E-Bike fahren macht Spaß und liegt im Trend. Aber was, wenn der Akku nicht mehr die gewünschte Reichweite bringt? Irgendwann lässt die Leistung nach – erst langsam, dann deutlich, und manchmal lädt der Akku gar nicht mehr. Anstatt den alten Akku zu entsorgen, könnte er in den meisten Fällen besser repariert werden. „Beim Kauf eines Akkus ist unbedingt darauf zu achten, dass der neue Akku zum Motor des E-Bikes und in die Originalhalterung passt", erklärt Markus Tholen von MTW Akkutechnik aus Warendorf. Er hat sich darauf spezialisiert, alte Energiespeicher wieder aufzubereiten. Die markenunabhängige Reparatur eines E-Bike-Akkus sei meist deutlich günstiger als ein neuer Original-Akku. Das Akkugehäuse wird geöffnet, die alten Zellen entfernt und neue hochwertige Zellen namhafter Hersteller eingebaut. Neben der Kostenersparnis von 30 bis 50 Prozent hat eine Reparatur den Vorteil, dass die Aufbereitung umweltschonender ist und der Akku weiterhin in die ursprüngliche Halterung und zum vorhandenen Ladegerät passt.

Im Moment gibt es viel zu tun, da ausgerechnet zum Start in die Fahrradsaison so mancher Stromspeicher seine Dienste verweigert, weil er nicht richtig geladen wurde. „Das passiert, wenn man den Akku in die Winterpause gibt, aber den Ladezustand nicht regelmäßig kontrolliert", erklärt der Experte. Denn die Elektronik verbraucht auch bei Nichtbenutzung Strom. Eine computergesteuerte Akkudiagnose zeigt, ob der Akku noch Restkapazität hat oder tatsächlich defekt ist. Im Idealfall lässt sich der Akku wieder laden und somit aufbereiten.

Geschäftsführer Markus Tholen – hier mit einem neuen E-Seniorenmobil – schätzt die regionale Nähe zum Kunden. Foto: privat

„Oftmals können wir die Leistung deutlich erhöhen", informiert der Fachmann. Bei der Reparatur wird immer der komplette Zellenblock ausgetauscht. Aus den neuen Zellen setzt der Mechaniker ein neues Akkupack zusammen und stellt die elektronischen Verbindungen wieder her. Nach der Qualitätskontrolle muss der Akku geladen werden und ist wieder einsatzbereit. Manche Städte bieten auch Förderprogramme für Akkureparaturen an, bei denen ein Teil der Reparaturkosten übernommen wird. Die Reparaturen beschränken sich bei MTW Akkutechnik nicht nur auf E-Bike-Akkus. Auch Akkus anderer E-Fahrzeuge können repariert werden.

Leider lässt sich nicht jeder Akku retten. Beispielsweise kann ein Sturz dazu führen, dass eine Wiederaufbereitung ausgeschlossen ist. Für diesen Fall werden auch neue Ersatzakkus angeboten.

BONKE GROUP

Teamkollegen gesucht! (m/w/d)

Azubis für 2021 gesucht!

Als mittelständisches Unternehmen, welches seit 1987 auf dem Sektor der Metallverarbeitung tätig ist, fertigen wir Einzel- und Serienteile für regionale und überregionale Unternehmen. Wir bieten Ihnen eine herausfordernde Aufgabe mit viel Gestaltungsspielraum, in einem Unternehmen mit kurzen Entscheidungswegen, starker Innovationskraft und hoher Kundenorientierung.
Interessiert?

- **Lasermaschinenbediener** (m/w/d)
  für Trumpf Laserschneidanlagen, gerne auch Quereinsteiger
- **Abkanter** (m/w/d)
  für LVD und/oder Trumpf Abkantpressen, mit Erfahrung
- **Zerspanungsmechaniker – CNC-Dreher** (m/w/d)
  für DOOSAN und OKUMA im Bereich der Mehrachsbearbeitung
- **Konstruktionsmechaniker/ Schweißer** (m/w/d)
  Mit Erfahrung im Schweißen diverser Schweißkonstruktionen
- **Technischer Vertriebsmitarbeiter** (m/w/d)
  Kalkulieren und Anbieten von Fräs- und Drehbauteilen

Wir suchen für den Sommer 2021 Auszubildende für die Berufe:

- **Zerspanungsmechaniker** (m/w/d)
  Fachrichtung Drehtechnik
- **Konstruktionsmechaniker** (m/w/d)
  Fachrichtung Schweißtechnik
- **Maschinen- und Anlagenführer** (m/w/d)
  Lasermaschinenbediener

JETZT BEWERBEN!

Die detaillierten Stellenausschreibungen finden Sie auf: **www.bonke-group.de/jobs**

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte per E-Mail an **bewerbung@bonke-cnc-technik.de** oder postalisch an

Bonke Metalltechnik GmbH
Personalabteilung | Industriestrasse 4 | 33129 Delbrück

UNSERE LEISTUNGEN:

- Laserschneiden
- Rohrlaserschneiden
- Schweißbaugruppen
- Baugruppenfertigung
- Abkanten
- Veredelung & Kantenverrundung
- CNC-Drehen
- CNC-Fräsen
- Werkzeugbau
- Vorrichtungsbau
- CAD/CAM
- Schweißfertigung

– Anzeige –

Rettung für Ihre Zähne und Erhalt der Gebissstruktur

Mit einer professionellen Wurzelkanalbehandlung kann der Weg zum Chirurgen vermieden werden

Rheda-Wiedenbrück. Dr. Moritz Haut ist Master of Science in Endodontologie und zertifizierter Endodontologe für mikroskopische Wurzelbehandlungen im Dentalzentrum OWL in Rheda-Wiedenbrück. „Mikroskopische Wurzelkanalbehandlungen können Zähne retten. Im Idealfall ein Leben lang“, sagt Dr. Moritz Haut (M.Sc., M.Sc.). Der Inhaber des Dentalzentrums OWL in Rheda-Wiedenbrück hat mit einem Master-Studiengang eine hochqualifizierte Ausbildung durchlaufen und sich auf dem Gebiet der mikroskopischen Wurzelkanalbehandlungen spezialisiert. Er ist Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Endodontologie und Traumatologie (DGET).

„Wurzelkanalbehandlungen gehören zu den kompliziertesten zahnmedizinischen Eingriffen, ermöglichen aber den Zahnerhalt und die natürliche Gebissstruktur“, so Dr. Haut weiter. Die Behandlung erfolgt mit dem Dentalmikroskop, um die winzigsten Strukturen der Zahnwurzel zu erkennen und zu behandeln. Nach der Aufbereitung und Spülung der Wurzelkanäle werden diese mit einer bakteriendichten Wurzelfüllung versehen und der Zahn wird mit einer Füllung oder Krone wieder verschlossen. Auch bei bereits behandelten Zähnen kann die mikroskopische Revision (Erneuerung der Wurzelkanalbehandlung) den Weg zum Chirurgen meistens vermeiden.

Dank modernster Technik sind digitale Abdrücke auch ohne Würgereiz machbar. *Foto: privat*

Eine gesunde Mundhöhle und gute Mundhygiene sind die Basis für ein starkes Immunsystem und damit für ein geringeres Risiko, an Corona zu erkranken. Im Dentalzentrum wird nach den strengsten hygienischen Richtlinien zum Schutze der Patienten und des Personals gearbeitet. Ein hoher Hygienestandard zum Schutz vor Infektionskrankheiten bestand schon vor Corona und wird in Zeiten der Pandemie noch verstärkt. Sie können sich bei uns absolut sicher fühlen.

– Anzeige –

Gefährliche Frühjahrssonne – auch in Coronazeiten

Vergessen Sie Ihr Hautkrebsscreening nicht und vereinbaren Sie einen Termin in der Facharztpraxis

Rheda-Wiedenbrück. Vergessen Sie Ihre „Hautgesundheit“ nicht. Regelmäßige Kontrollen bei Veränderungen und Hautkrebsscreening können früh Schäden erkennen. In Zeiten von Corona werden Sie in unserer privaten Hautarztpraxis nach strengsten hygienischen Richtlinien zum Schutze unserer Patienten und unseres Personals betreut. In unseren drei Warteräumen achten wir darauf, dass Sie keine Kontakte zu anderen Patienten haben, denn Ihre Gesundheit ist uns wichtig. Natürlich freuen sich viele darüber, dass nun endlich die Frühjahrssonne wieder scheint und uns wärmt. Aber die Gefährlichkeit der Sonneneinstrahlung ist grenzenlos und leider oft unterschätzt. Hautkrebs ist damit ei-

Schützen Sie Ihre Haut auch im Frühjahr. *Foto: Adobe Stock*

ne der häufigsten Krebserkrankungen geworden. Verändertes Freizeitverhalten und zunehmende UV-Belastung strapaziert unsere Haut nachhaltig. Sonnenbrände an ungeschützten Körperstellen bleiben nicht ohne Folgen. Die Haut vergisst nicht. Der „Schwarze Hautkrebs“ hat um 87 Prozent zugenommen, der „Weiße Hautkrebs“ sogar um 145 Prozent. Die häufigste durch UV-Strahlung hervorgerufene Hautkrebserkrankung ist mittlerweile der weiße Hautkrebs mit der Vorstufe der „Aktinischen Keratose“. Seit 2015 ist die AK sogar als Berufskrankheit anerkannt bei Berufen, die stark UV-Strahlen ausgesetzt sind: Außenarbeiter an Straße und Bau, Landwirte, Gärtner. Jeder zweite Patient im Alter über 60 Jahren hat mindestens eine Aktinische Keratose, die unbehandelt in einen invasiven weißen Hautkrebs übergeht. Bereits im Kindesalter ist es so wichtig, sich vor der intensiven Sonneneinstrahlung richtig zu schützen, um Folgeschäden im Alter vorzubeugen. Die Photodynamische Therapie (PDT) ermöglicht eine frühzeitige Behandlung des weißen Hautkrebs ohne operative Eingriffe. Die erkrankten Zellen werden im Lichtraum unter Einwirkung eines medizinischen Gels zerstört, während gesundes Gewebe geschont bleibt. Eine engmaschige Kontrolle aller Hautveränderungen kann helfen, große Schäden frühzeitig zu verhindern. Lassen Sie sich beraten in der privaten Hautarztpraxis von **Dr. Christina Haut**. Die Praxis befindet sich in **Rheda-Wiedenbrück in der Bahnhofstraße 10**. Vereinbaren Sie einen Termin unter der Rufnummer 0 52 42/5 78 95 80.

Stadt bereitet Freibad vor

Rietberg. Auch wenn die Coronaregeln eine Bäderöffnung derzeit nicht zulassen, bereitet sich das Schwimmmeisterteam der Stadt Rietberg auf die nächste Freibadsaison vor. „Falls wir loslegen können, dann wollen wir auch startklar sein“, sagt Bürgermeister Andreas Sunder. Wann dies sein wird, gleicht einem Blick in die Glaskugel. Im vergangenen Jahr hatte das Freibad am Torfweg coronabedingt erst Anfang Juni öffnen können. Es wurden für die 15 Wochen lange Saison nur halb so viele Besucher gezählt wie im Sommer 2019.

Fehlender Zugang zu ärztlicher Versorgung

Der Weltgesundheitstag legt den Fokus alljährlich auf bestimmte Themen

Auf der ganzen Welt wird am 7. April der Weltgesundheitstag begangen. Damit wird an die Gründung der Weltgesundheitsorganisation erinnert, die an eben diesem Tag im Jahr 1948 gegründet wurde. Die WHO legt jährlich ein neues Gesundheitsthema vor, das global von Relevanz ist. Damit soll die Aufmerksamkeit der internationalen Staatengemeinschaft auf ein bestimmtes Thema gelenkt werden, in dem gerade aktuell besondere Herausforderungen zu meistern oder Defizite zu beklagen sind. In Deutschland wurde der Tag zum ersten Mal im Jahr 1954 aufgegriffen und wird seit dem im Auftrag des jeweils für Gesundheit zuständigen Ressorts vorbereitet und organisiert. In früheren Jahren wurde der Weltgesundheitstag in Deutschland auch noch mit einem Festakt mit hochrangigen Politikern und Fachleuten begangen. Seit vielen Jahren sind es überwiegend nur noch Fachleute, die sich an diesem Tag in verschiedenen Foren zu Gesundheitsthemen austauschen. Zentrale Veranstaltungen mit geladenen Gästen finden lediglich zu besonders ausgewählten Themen statt. So standen im vergangenen Jahr Pflegende und Hebammen im Fokus. Dieses Jahr widmet sich der Weltgesundheitstag dem Thema der gesundheitlichen Chancengleichheit. Denn auch im 21. Jahrhundert hat immer noch ein großer Teil der Menschheit keinen oder nur schlechten Zugang zu Medizin oder ärztlichem Fachpersonal. Tausende Kinder sterben nach wie vor an Krankheiten, die eigentlich geheilt werden könnten. Und jedes Jahr sterben viele tausend Frauen in der Schwangerschaft oder bei der Geburt, weil sie nicht ausreichend medizinisch betreut werden. Die deutsche Entwicklungszusammenarbeit unterstützt deshalb eine Vielzahl von Gesundheitsprojekten in den Kooperationsländern. Auch internationale Organisationen werden unterstützt, beispielsweise solche, die bei der Bekämpfung von Infektionskrankheiten wie Covid-19 oder auch beim Zugang zu lebenswichtigen Medikamenten helfen.

Radfahrer loben Rietberg

Platz vier im bundesweiten Ranking des ADFC

Rietberg. Das Ergebnis im Ranking kann sich wirklich sehen lassen: Bei dem Fahrradklimatest des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs (ADFC) schneidet Rietberg verdammt gut ab: Im Kreis Gütersloh liegt die Emskommune mit Abstand ganz weit vorne.

Aber auch im bundesweiten Vergleich ist Rietberg der Sprung auf Platz vier gelungen, mit einer Schulnote von 3,02. Auf NRW beschränkt unter Städten mit einer vergleichbaren Größenordnung (zwischen 20.000 und 50.000 Einwohnern) liegt die Emskommune sogar auf Platz zwei. Insbesondere loben die Radfahrer in Rietberg die geöffneten Einbahnstraßen in Gegenrichtung (Note 1,8), die Erreichbarkeit des Zentrums (2,0) und die Möglichkeit des zügigen Radfahrens (2,1). Allerdings gab es auch Grund für Kritik: Da wurden zumeist die Mitnahmemöglichkeiten des Rades im ÖPNV bemängelt (Note 4,5) und die fehlenden öffentlichen Leihräder (4,2). Fritz Spratte, Vorstandsmitglied des ADFC-Kreisverbandes, freute sich über die große Teilnehmerzahl. „In diesem Jahr haben wir in 12 von 13 Gemeinden im Kreis die Mindestteilnehmerzahl von 50 beziehungsweise 75 Personen erreicht, die bei der Umfrage mitgemacht haben“, so Spratte. Lediglich die Gemeinde Langenfeld fehlt in der Umfrage. Damit sei jedoch sichergestellt, dass das Ergebnis eine hohe Aussagekraft habe.

– Anzeige –

Verständnis hilft beim Umgang mit der Krankheit

Parkinson erwischt nicht nur ältere Menschen – Selbsthilfegruppe bietet Unterstützung an

Rietberg/Lippstadt. Schätzungsweise 400.000 Menschen leiden in Deutschland an Morbus Parkinson. „Die Diagnose Parkinson ist ein tiefer Einschnitt in die bisherige Lebensplanung. Bislang gibt es keine Heilung und auch keine Therapie, die die Erkrankung verhindert oder vollständig zum Stillstand bringt“, erklärt Anne Lübbert, Leiterin der Parkinson Gruppe in Lippstadt. „Aber Parkinson ist eine langsam fortschreitende Krankheit und einige Symptome lassen sich gezielt behandeln, sodass viele Patienten noch Jahre ein weitgehend normales Leben führen können. Trotzdem ist es schwer, die Krankheit alleine zu bewältigen.“ Unterstützung bietet die Selbsthilfegruppe in Lippstadt, als regionale Gruppe der deutschen Parkinson Vereinigung (dPV).

Parkinson tritt überwiegend in einem Alter von 50 bis 60 Jahren auf, ein erheblicher Teil der Betroffenen ist aber auch deutlich jünger. Ursache der Erkrankung ist ein Mangel des Nervenbotenstoffs Dopamin, der für die Steuerung von körperlichen und geistigen Bewegungen benötigt wird.

Am Welt-Parkinson-Tag am 11. April wird auf diese recht weit verbreitete Krankheit aufmerksam gemacht. *Foto: privat*

„Auch der Austausch innerhalb der Selbsthilfegruppe sorgt für mehr Information und Verständnis und hilft, die Lebensqualität zu verbessern“, erklärt Anne Lübbert. Zu den Aktivitäten der Parkinsongruppe in Lippstadt gehören regelmäßige Gesprächskreise, Fachvorträge, Wassergymnastik, Informationsabende und Ausflüge. Durch die Einschränkungen während der Pandemie mussten die Treffen zwar in den letzten Monaten ausfallen, aber der Kontakt wurde weiterhin telefonisch und auch per Email oder per WhatsApp aufrecht erhalten. Sobald es die Situation zulässt, sollen zunächst im kleinen Kreis wieder Treffen stattfinden. Wer sich der Gruppe anschließen oder sich zunächst darüber informieren möchte, kann sich gerne bei Anne Lübbert melden, Telefon 05244/975858 oder per Email an luebbert-herbert@t-online.de.

Ihre Anzeige im
Wir beraten Sie gern!
Fon 05244. 960 91-98

Reformhaus
Treffen Sie eine gesunde Entscheidung!
Reformhaus
Schmerling
Reformwaren & Naturkosmetik
Klingelbrink 25a Wiedenbrück
Tel.: 0 52 42 / 55 974

Fahrrad Stump
Neu- und Gebrauchtfahrräder
Reparaturen, Teile
Brandstr. 91
33397 Mastholte
Mobil: 01 51 / 50 38 19 62
E-Mail: cstump@gmx.de

Daheim
Den Menschen pflegen

In unserer Tagespflege Mastholte finden Sie Geselligkeit, Betreuung und individuelle Förderung: wir gestalten aktiv den Alltag mit den von uns betreuten Menschen.

Tagespflege Mastholte
Riekstraße 88
33397 Rietberg-Mastholte
Telefon (0 29 44) 979 3652
verein-daheim.de

– Anzeige –

Wohlergehen: Sich selber Gutes tun für Körper und Seele

Verwöhnprogramm für Zuhause: Eine Woche lang ein paar ruhige Momente für sich genießen

Rietberg (mad). Da es mit Wellness-Urlaub schlecht aussieht, muss man einfach für Ersatz sorgen. Warum nicht in den eigenen vier Wänden ein paar Tage ausspannen und die Seele baumeln lassen? Wir zeigen Ihnen, wie Sie sich eine Woche lang etwa Gutes tun und ein wenig Energie tanken können – beinahe wie ein Kurzurlaub.

Spa-Tag 1: Sendepause

Wir stehen ständig unter Strom, sind dauernd erreichbar und fühlen uns zudem auch oft genötigt, immer schnell antworten zu müssen, wenn das Smartphone einen Anruf in Abwesenheit oder eingegangene Textnachrichten anzeigt. Heute nicht! Schalten Sie einmal einen Tag lang Handy, Laptop, Tablet, Telefon und Rechner aus. Gönnen Sie sich einen richtig ruhigen Tag. Vielleicht sagen Sie vorher Freunden und Verwandten Bescheid, wenn die es gewohnt sind, Sie täglich erreichen zu können. Es soll sich ja auch niemand Sorgen machen.

Foto: pixybay

Spa-Tag 2: Im Flow sein

Einmal ganz bei sich sein – in der Psychologie auch „Flow" genannt – kann sehr entspannend sein. Worauf haben Sie heute Lust? Entspannen Sie bei der Arbeit im Garten, bei der Sie Ihre Gedanken einmal abschalten können, oder klappt das besser bei einem ausgedehnten Spaziergang? Oder legen Sie sich mit einer Decke auf den Rasen und schauen in die Wolken. Was auch immer Ihnen die beste Umgebung ist, um sich einfach ganz auf sich selbst zu konzentrieren, schaffen Sie sich den Rahmen, um einmal so richtig abzuschalten und über nichts aus Ihrem Alltag nachdenken zu müssen.

Spa-Tag 3: Körperpflege

Zu einem echten Verwöhnprogramm gehört es, den Körper von Kopf bis Fuß zu pflegen. Angefangen mit einem schönen duftenden Bad lässt man schon mal etwas Ruhe einkehren. Wer es mag, zündet noch eine Duftkerze an und lässt entspannende Musik im Hintergrund laufen – Augen zu und die Wärme genießen. Dabei kann man auch sehr gut ein Hautpeeling anwenden. Einfach Arm oder Bein aus dem Wasser strecken, Peeling einmassieren und dann im Badewasser wieder abwaschen. Nach dem Bad kann die Haut mit Ölen oder Körperlotion eingecremt werden. Gut klappt das auch mit einer Massagebürste. Dann noch ein wenig Pedi- und Maniküre, wobei die Nagelhaut mit Sesam- oder Avocadoöl gepflegt werden kann. Und wer mag gönnt sich zu guter Letzt noch eine wohltuende Gesichtsmaske.

Spa-Tag 4: Vitaminbomben

An Wellness-Tagen darf gesunde Ernährung nicht fehlen. Gönnen Sie sich doch einmal wieder einen frisch gepressten Orangensaft oder einen Obst-Smoothie. Und damit es nicht in allzu viel Arbeit ausartet, bleibt die Küche einmal kalt. Denn es gibt auch wunderbar einfache und absolut gesunde Häppchen, die sich ganz leicht zubereiten lassen. Mit Frischkäse gefüllte Mini-Paprikas, Gurken oder Möhrenstreifen zum Dippen in einen Kräuterquark oder auch ein leckerer Salat sind flott gezaubert, haben wenig Kalorien und sind gesund.

Spa-Tag 5: Genuss pur

Natürlich darf auch mal genascht werden. Ein leckerer Tee sorgt für wohlige Wärme, dazu ein leckeres Stück Kuchen oder Schokolade – je nachdem, wonach einem ist. Eingekuschelt mit einer Decke auf dem Sofa, vielleicht mit einem guten Buch in der Hand, lässt es sich gut entspannen.

Spa-Tag 6: Leichte Fitness

Ja, ein bisschen was für die körperliche Fitness sollte man tun. Aber keine Sorge, das muss nichts schweißtreibendes sein. Suchen Sie sich beispielsweise ein kurzes Video über Yin Yoga. Da gibt es unterschiedliche Schwerpunkte, z.B. für den Oberkörper, für die Hüften, den Bauch und einige weitere. Legen Sie sich eine Decke oder besser noch eine Isomatte auf den Boden und mache es sich bequem. Dann können Sie nach Anleitung des Videos die Übungen mitmachen.

Spa-Tag 7: Relax

Eigentlich nichts besonderes aber soooo wohltuend: Schlafen Sie einmal so richtig aus. Meistens wird man doch wieder vom inneren Wecker geweckt und steht dann auf. Aber warum? Gönnen Sie sich noch ein wenig Ruhe. Einfach nochmal in die Decke einkuscheln, umdrehen und Augen schließen. Und wenn man richtig ausgeruht ist, mit einem ausgiebigen Frühstück in den Tag starten – ganz ohne Stress.

Schulen führen die ersten Corona-Selbsttests durch

Die Testteilnahme ist für die Schüler freiwillig

Rietberg (mad). An den Schulen hat es nun vor dem Beginn der Osterferien die erste Corona-Schnelltestung gegeben. Dabei haben jedoch längst nicht alle Schüler mitgemacht. Müssen sie auch nicht, denn der Test ist freiwillig. Gesamtschule und Gymnasium sind dennoch zufrieden mit dem ersten Probelauf.

Gerade zu Beginn trauen sich noch einige Schüler nicht an den Test heran. „Manche Schüler möchten das nicht. Das ist von Jahrgang zu Jahrgang ganz unterschiedlich“, sagt Frank Wedekind, Leiter der Gesamtschule in Rietberg. „Wenn sich dabei mehr Routine einstellt, machen vielleicht auch noch mehr Schüler mit“, hofft er. Denn nach den Osterferien soll regelmäßig getestet werden.

Die Gesamtschule hat ihre Klassen derzeit in zwei Gruppen eingeteilt, die jeweils wöchentlich von Präsenz- auf Distanzunterricht wechseln und umgekehrt. „Da wollen wir nach Möglichkeit nach den Ferien immer montags und donnerstags Tests anbieten“, so Wedekind. „Je mehr mitmachen, umso sinnvoller ist die Aktion und umso mehr Sicherheit schafft sie für alle. Es kitzelt nur ein bisschen in der Nase und tut nicht weh.“

Am Gymnasium Nepomucenum sind die Tests in der vergangenen Woche am Dienstag und Mittwoch durchgeführt worden, jeweils in den ersten beiden Unterrichtsstunden. Es wurde mit Absicht soviel Zeit dafür zur Verfügung gestellt, damit die Klassenlehrer vorher noch einmal ausführlich mit den Schülern über das Thema sprechen und etwaige Fragen beantworten konnten. Die Tests, bei denen jeder Schüler selbst ein Stäbchen in seine Nase einführen muss, um den erforderlichen Abstrich zu nehmen, fanden unter der Aufsicht der jeweiligen Klassenlehrer statt und fielen am Gymnasium alle negativ aus. „Man führt den Q-Tipp in die Nase ein auch nicht so tief. Aber man muss es natürlich schon sorgfältig machen“, sagt Gymnasialleiter Matthias Stolper über den Ablauf. Doch was, wenn dann doch mal ein zweiter Balken in dem Anzeigefeld erscheint, was dann für ein positives Testergebnis steht? „Für den Fall wartet immer eine Person auf dem Gang, um den betreffenden Schüler in Empfang zu nehmen. Es werden dann die Eltern informiert, die ihr Kind dann abholen müssen“, informiert Stolper. Um dann wieder in die Schule kommen zu können, muss der betreffende Schüler einen negativen PCR-Test vorweisen. An der Gesamtschule gab es einen positiv getesteten Schüler, dessen PCR-Test dann aber negativ war.

Über den Verlauf der Testtage freute sich insbesondere auch Wedekind: „Die Schüler waren sehr diszipliniert“, lobt er das Verhalten der Schüler. „Ich bin ein Freund davon, dass getestet wird“, sagt Stolper. Bedauerlich sei allerdings, dass diese Tests nur für Schüler, nicht jedoch für die Lehrkäfte seien, merkt Wedekind an. Auch das würde für mehr Sicherheit sorgen. Und auch, wenn es keine hundertprozentige Sicherheit geben kann, hält es Stolper für wichtig, dass die Schüler wieder in den Unterricht kommen können: „Die Schulen haben mittlerweile gute Distanzunterrichtkonzepte. Aber was einfach nicht ersetzt werden kann ist der persönliche Kontakt zu den Schülern“, sagt er.

Bürgerbüro geschlossen

Rietberg. Das Bürgerbüro bleibt am Samstag, 3. April, geschlossen. Die Mitarbeiter empfangen Besucher derzeit ohnehin nur nach Terminvereinbarung. Doch auch telefonisch ist das Büro am 3. April nicht besetzt.

Horstmann immobilien

VERMIETUNG
BEWERTUNG
VERKAUF

Ihr Partner vor Ort
Tel 05244/9609936
www.fh-immobilien.com

Lockerungen möglich?

Kreis Gütersloh möchte Modellregion werden

Kreis Gütersloh. Die Einführung der Luca-App steht im Kreis Gütersloh an. Ziel ist es, die technische Anbindung der App so vorzubereiten, dass bereits in der Woche nach Ostern das System genutzt werden kann. Wann die Nutzung für Betreiber und Bürger startet, lässt sich derzeit noch nicht sagen, da noch nicht sicher ist, wie es mit Gastronomie und Handel weitergeht.

Außerdem möchte der Kreis bei der Landesregierung einen Antrag stellen, eine so genannte Modellregion werden zu wollen. In diesen Regionen sollen nach dem Vorbild Tübingens mit vermehrten Testungen Lockerungen möglich sein. „Wir haben im vergangenen Jahr den größten Coronaausbruch der Bundesrepublik bewältigt und verfügen über ausreichend Erfahrung, als Modellregion auftreten zu können“, erklärt Landrat Sven-Georg Adenauer. Man habe dadurch als Kreis ein Alleinstellungsmerkmal. Derzeit liegt die Priorität des Kreises auf Impfen, Testen und der Implementation eines neuen Sormas-Updates sowie der Einführung der Luca-App.

Die Luca-App kann unter anderem im Handel und der Gastronomie die Nachverfolgung von Kontaktpersonen erleichtern. Die anonym gesammelten Daten lassen sich exportieren und in die gerade beim Kreis Gütersloh eingeführte Software Sormas importieren. So kann die Luca-App die Zettelwirtschaft zum Beispiel in der Gastronomie ersetzen, die im vergangenen Jahr in Cafés und Restaurants an der Tagesordnung war. Wer sich die App nicht herunterladen kann oder möchte, soll mit einem Schlüsselanhänger samt QR-Code versorgt werden. Mit Hilfe dieses QR-Codes lassen sich dann auch die Daten der Gäste zuordnen.

Wer sich die Luca-App herunterlädt, gibt einmalig in der App seine Kontaktdaten an und kann dann beispielsweise bei einem Restaurantbesuch sein Smartphone vorzeigen. Durch den Scan eines QR-Codes werden diese automatisch und verschlüsselt erfasst. Die entsprechenden Daten können im Infektionsfall der Abteilung Gesundheit elektronisch übermittelt werden – freiwillig, da der Nutzer vor der Datenfreigabe an das Gesundheitsamt auf Nachfrage seine Daten freigeben muss.

– Anzeige –

Andachten und Gottesdienste zu Ostern in Rietberg und den Ortsteilen

Rietberg. Zu Ostern ist es vielen Menschen ein Bedürfnis, die Heiligen Messen und Ostergottesdienste in den Kirchen zu besuchen. In diesem Jahr werden zwar Andachten und gemeinsame Gebete angeboten, jedoch unter strengen Regeln aufgrund der Corona-Pandemie. Wer an den Feiertagen also die Gotteshäuser aufsuchen möchte, muss sich dringend an die geltenden Abstands- und Hygieneregeln halten. Es gilt nach wie vor die Maskenpflicht und in den Kirchen dürfen nur die gekennzeichneten Sitzplätze in den Bankreihen eingenommen werden. Ordnungsdienste werden die Einhaltung dieser Vorgaben überwachen. Folgende Feierlichkeiten werden in den Kirchen über Ostern angeboten:

Karfreitag, 2. April:
Von 9 bis 11 Uhr, jeweils zur vollen Stunde: St. Johannes Baptist Kreuzweg durch die Stadt, um **12 Uhr** Kinderkreuzweg.
Um 15 Uhr Karfreitagsliturgie in St. Jakobus, St. Johannes Baptist, St. Laurentius, St. Margareta und St. Marien.

Karsamstag, 3. April:
21 Uhr Osternachtsfeier in St. Jakobus d.Ä., St. Johannes Baptist, St. Laurentius und St. Margareta.

Sonntag, 4. April (Fest der Auferstehung):
Um 4.30 Uhr Vigilfeier in St. Marien, Beginn mit der Lichtfeier im Kreuzgarten des Klosters nur für die Schwestern, anschließend Fortführung der Liturgie in der Kirche
8 Uhr Festmesse in St. Johannes Baptist.
9.30 Uhr Festhochamt in St. Anna, St. Jakobus d.Ä. und St. Laurentius.
10 Uhr Heilige Messe im Altenheim Rietberg.
11 Uhr Festhochamt in St. Johannes Baptist, St. Margareta, im Haus St. Margareta und St. Marien.

Montag, 5. April:
8 Uhr Choralamt in St. Marien.
9.30 Uhr Ostergottesdienst in St. Jakobus d.Ä., St. Laurentius und St. Anna.
11 Uhr Ostergottesdienst in St. Johannes Baptist, St. Margareta und St. Marien.

Das Pfarrbüro weist ausdrücklich darauf hin, dass die Heiligen Messen im Haus St. Margareta in Neuenkirchen und im Altenpflegeheim St. Johannes Baptist in Rietberg ausschließlich für die Bewohnerinnen und Bewohner bestimmt sind. Für den Kirchenbesuch gilt: Die Sitzplätze sind deutlich reduziert. Wer keinen Platz mehr bekommen hat, muss leider wieder nach Hause gehen. Ausnahmen wird es nicht geben.

– Anzeige –

Leckere Osternester

Zutaten für 8 Portionen:

200 g	Quark (Magerquark)
4 EL	Milch
1	Ei(er)
125 ml	Öl
75 g	Zucker
1 Pk.	Vanillezucker
1 Prise	Salz
400 g	Mehl
1 Pk.	Backpulver
1	Ei, davon das Eigelb
	Mohn, Sesam oder Hagelzucker

Zubereitung:

Aus Quark, Milch, Ei, Öl, Zucker, Vanillezucker und Salz einen glatten Teig rühren. Das Mehl mit dem Backpulver vermischen, sieben und unter den Teig geben. Zu einem geschmeidigen Teig kneten.

16 etwa 20 cm lange Rollen formen und je zwei Stück spiralförmig zusammendrehen, jeweils zum Kreis legen. Die 8 Nester mit Eigelb bestreichen und mit Mohn, Sesam oder, wer es besonders süß mag, mit Hagelzucker bestreuen.

Bei 175 Grad auf Backpapier ca. 15 - 20 Minuten backen. Wenn vor dem Backen ein Ei in die Mitte der Nester gedrückt wird, können die Nester auch als Eierbecher genutzt werden.

Rezept gefunden auf Chefkoch.de

Fertig – und lecker!

Zu Ostern geht's raus in die Natur

Rietberg. An den Feiertagen war es schon immer eine gute Tradition, mit der Familie einen ausgedehnten Spaziergang zu machen – sofern Petrus denn mit gutem Wetter seinen Segen dazu gegeben hat. Insbesondere jetzt in der Corona-Zeit ist dies eine willkommene Abwechslung, um nicht die ganze Zeit Zuhause bleiben zu müssen.

Doch man sollte keine Hotspots aufsuchen. Viel interessanter, besonders wenn noch kleine Kinder mitmarschieren, ist es doch, mal fernab der üblichen Pfade zu laufen. Und für die Kleinen kann man den Gang auch noch versüßen, indem einer etwas voraus läuft, und flugs ein paar bunte Schoko-Eier rechts und links des Weges versteckt. Da hat auch der letzte Spazier-Muffel seine Freude daran und Oma und Opa kann man ein schönes Video von der Suche zusenden, um sie an dem Familienausflug teilhaben zu lassen.

Wir wünschen allen
ein frohes Osterfest!

• Änderungsschneiderei für Damen und Herren
Özdemir
• Wir bügeln auch Ihre Wäsche

ADRETT REINIGUNG
Annahmestelle für
chemische Reinigung
und Lederreinigung
des Meisterbetriebes.

Stennerlandstraße 4 • Rietberg • Telefon 0 52 44 / 98 19 92

Hundehalter haben lange in die Röhre gucken müssen

Kurse konnte Trainerin Ingrid Schnusenberg von der Hundeschule OWL nur online anbieten

Rietberg (mad). Über ein Vierteljahr musste Ingrid Schnusenberg die Tore ihrer Hundeschule schließen. Viele ihrer Kurse hat sie ihren Kunden online angeboten. Doch das ist natürlich kein richtiger Ersatz für das Training vor Ort. Insbesondere für Besitzer von Welpen und jungen Hunden. Die Sorgen und Nöte jener Besitzer, die einen ganz jungen Hund zu sich genommen haben, kennt Ingrid Schnusenberg nur zu gut. „Gerade die Welpenbesitzer hatten in dieser Zeit echt Not. Insbesondere, wenn es sich dann auch noch um den ersten eigenen Hund handelt“, sagt sie. Die jungen Hunde brauchen eine Grunderziehung. Erst recht, wenn die kleinen Rabauken in die Pubertät kommen. „Das ist nach etwa 16 Wochen der Fall“, weiß Ingrid Schnusenberg und kennt die Probleme, die mit den aufgedrehten Jungspunden einhergehen: „Dann laufen sie dem Besitzer ständig hinterher, zwicken einem ins Bein oder schnappen nach der Hand – das ist ganz normal, aber der Hund muss lernen, dass das so nicht geht“, sagt die 54-Jährige. Dann brauchen Bello und Besitzer die fachkundige Hundetrainerin, die Tipps gibt, wie man den kleinen Racker in den Griff bekommt. „Da muss man konsequent aber liebevoll dran bleiben“, sagt Schnusenberg. In den Zeiten des Lockdowns hatten sich die Anfragen per Telefon und Email gehäuft. „Oft habe ich mit den Hundebesitzern via „Zoom“ trainiert, aber das ist natürlich nicht dasselbe wie auf dem Trainingsplatz, wenn man viel schneller und direkter auf ein Hundeverhalten reagieren kann“, sagt sie. Auch das soziale Spiel mit Artgenossen durfte in dieser Zeit nicht zu kurz kommen. „Ich habe Hundebesitzern empfohlen, sich mit Gleichgesinnten zu verabreden, damit die Hunde untereinander ein bisschen spielen und Erfahrungen sammeln konnten“, sagt Schnusenberg. „Die Einschränkung kann ich nicht nachvollziehen: Wir sind draußen und halten allein schon wegen der Hunde große Abstände ein. Aber immerhin ist Einzeltraining nun wieder möglich.“

Ingrid Schnusenberg hat Hundebesitzern online über die Lockdown-Zeit geholfen. *Foto: privat*

– Anzeige –

Im Frühjahr rieseln die Haare

Rietberg. Wenn die Tage länger und wärmer werden starten unsere Vierbeiner mit dem Fellwechsel. Im Frühling ist dieser meist stärker als im Herbst, da die Hunde den dicken „Winterpelz“ loswerden müssen. Der gesamte Vorgang kann 6 bis 8 Wochen dauern. Hier kann eine Unterstützung durch den Halter sehr empfehlenswert sein: Durch regelmäßiges Bürsten hilft man, die Unterwolle zu entfernen und regt gleichzeitig die Durchblutung in der Haut an. Außerdem genießen viele Hunde die zusätzlichen Streicheleinheiten. Unterstützen kann man den ganzen Vorgang auch mit Ergänzungsfuttermitteln bzw. mit einer Vitaminkur, welche Zink, Vitamin B und Biotin enthalten sollte. Auch essentielle Fettsäuren können beim Fellwechsel hilfreich sein.
Sollte der Fellwechsel nicht enden wollen, Juckreiz oder eine starke Schuppenbildung auftreten, kontaktieren Sie bitte Ihren Tierarzt.
Bei Fragen können Sie sich an die Tierärztliche Praxis für Kleintiere, Stefanie Kruppke in Gütersloh, Neuenkirchener Straße 335, wenden. Tel.: 05241/94410.

TIERARZTPRAXIS
Bodo Lammert
Konrad-Adenauer-Str. 17
33397 Rietberg
05244 / 1230
Sprechstunden nach Vereinbarung

Tierärztliche Praxis für Kleintiere
Stefanie Kruppke Fachtierärztin Innere Medizin
Neuenkirchener Strasse 335
33334 Gütersloh
Info@kleintierpraxis-Kruppke.de
Telefon: 05241 94410
Terminsprechstunde:
Mo bis Fr: 8-12 Uhr
und 15-19 Uhr
Sa: 9-12 Uhr, So: 11-12 Uhr
www.kleintierpraxis-kruppke.de

– Anzeige –

Da läuft vielen schon das Wasser im Munde zusammen: Leckeres Grillfleisch und bunte Spieße gehören beim Grillen dazu. Fotos: pixabay

Grillvergnügen für jeden

Über die Flamme kommt alles, was schmeckt

Rietberg. Zugegeben, beim Grillen scheiden sich nicht selten die Geister. Für den Einen muss es das dick marinierte Stück Fleisch sein, der Andere bevorzugt eine deftige Bratwurst mit Salat und wieder andere mögen gerne Fisch oder auch pikant gewürztes Gemüse auf dem Grill. Was auch immer das kulinarische Herz höher schlagen lässt, letztlich ist so ein Grillabend umso schöner, je vielfältiger das Angebot ist.

Wenn Sie Ihre Gäste (wenn es denn irgendwann endlich wieder möglich ist unter den geltenden Regeln) oder die Familie für einen gemütlichen Grillabend auf die Terrasse bitten, ist allein schon der Anblick des Tisches mit den vielen kleinen und größeren Leckereien ein Genuss. Da dürfen bunte Salate ebenso wenig fehlen wie die allseits beliebten Grillsaucen und Dips. Ob scharf oder fruchtig – die Auswahl ist riesengroß und auch mit einem leckeren Baguette oder Parisienne ein absoluter Genuss. Neben den würzigen Fleischstücken machen sich auch Spieße immer wieder gut. Ebenfalls stets beliebt sind die kleinen Antipasti-Häppchen, die man so wegnaschen kann. Bei einem Grillabend besonders gut mit gegrillten Auberginen- oder Zucchinischeiben. Oliven, getrocknete Tomaten, Mozzarella oder auch geröstete Brotscheiben passen einfach herrlich auf die Tafel. Da lässt es sich ohne Hetze bei hoffentlich netten Gesprächen schlemmen. Da heißt es dann nur noch: Schmecken lassen und genießen. Viel Vergnügen.

Leckere Dips kann man recht einfach selber machen.

Hollywood-Schaukel
3-Sitzer, grau, inkl. Sitzkissen
220 cm breit, 134 cm tief, 182 cm hoch
Seitenlehnen in Rattanoptik 199,99

Relaxstuhl mit Kopfpolster
strapazierfähiger Bezug, schwarz 59,99

Fugenbürste Stahl
mit Holzstiel und Fugenkratzer 3,99

Tomatengewächshaus
100 x 50 x 150 cm 12,99

Unkrautvlies
1 x 12 m 3,99

Tomaten-Spiralstäbe
verzinkt, 100 cm 1,29
150 cm 1,39

Gartengeräte für Kinder
mit Holzstiel 2,99

Kinder-Nestschaukel
Ø 100 cm 39,99

SuperSchnäppchen
Sonderposten · Importpartien
33397 Rietberg, Heinrich-Kuper-Straße 3
33397 Mastholte, Alte Landstraße 8
Vinnemeier GmbH

– Anzeige –

Qualitatives Fleisch für den Grill

Rietberg. Hier gibt's was in die Pfanne: Die Fleischkammer „Anderthalb Pfund" hat das passende Stück Fleisch für Ihren Anlass parat – egal ob es für ein Barbecue oder einen Grillabend sein soll. Pulled Pork, Spareribs, Spieße, Würstchen und auch eine Auswahl an hausgemachten Salaten hat die Fleischkammer im Angebot ihrer frischen Theke – eine gute Beratung inklusive. Bestellungen können auch außerhalb der Öffnungszeiten abgeholt werden. Die Fleischkammer befindet sich in Rietberg im Merschhemkeweg 129. Ihre Bestellung nehmen wir gerne unter 0151/70874027 entgegen.

Kühlmann
Inhaber J. Wegner
Lange Straße 51 · 33397 Rietberg
Telefon 0 52 44 / 29 12
www.fleischerei-kuehlmann.de
Feinste Fleisch- und Wurstwaren
Partyservice | Imbiss-Theke | Mittagstisch

Grillen mit Kohle oder Gas?

An der Glaubensfrage scheiden sich oft die Geister

Rietberg. Wenn es ums Grillen geht, kommt mittlerweile immer öfter die Frage ins Spiel: auf Kohle oder mit Gas? Beinahe reflexartig und mit beinahe vorwurfsvollem Unterton schallt einem von den Kohlefans entgegen, dass natürlich nur der Holzkohlegrill echtes Grillen ist. Insbesondere die Herren der Schöpfung wollen lodernde Flammen sehen, wenn sie fachmännisch das Fleisch auf dem Rost wenden. Aber genauso schnell bekommt das eine oder andere Stück Grillgut dann auch mal eine, sagen wir mal, zu dunkle Bräune.

Der Gasgrill bietet den Vorteil, dass er schneller einsatzbereit ist, während der Kohlegrill noch durchglühen muss. Auch die Temperaturregelung des Gasgrills ist deutlich besser, denn beim Kohlegrill sucht man zuweilen vergebens eine Stelle, auf der das Fleisch noch warmgehalten, aber nicht weiter befeuert wird.

Natürlich ist die Anschaffung eines Gasgrills um einiges teurer und er muss ganz anders gepflegt werden. Und ebenso wie Kohle für den Kohlegrill benötigt man Gas für den Gasgrill. Letzteren sollte man jedenfalls nicht im Billigangebot kaufen, denn da mangelt es im Nachgang oft an Ersatzteilen und Service. Lieber etwas länger sparen und in einem Fachgeschäft kaufen, dann macht auch das Grillen mit Gas echt Freude – sogar den Kohlefans.

AUSGEZEICHNETES STROHSCHWEIN AUS DER REGION!
Fleischgenuss mit gutem Gewissen!
Schweinefleisch von glücklichen Schweinen, die im offenen Stall auf Stroh artgerecht gehalten werden und ihren natürlichen Instinkten nachgehen können!
STROH SCHWEIN
HEIMAT

• VON HERZEN AUS UNSERER HEIMAT •
▪ Stallhaltung mit Außenklima im Offenfrontstall bzw. mit überdachtem Auslauf
▪ Schweine aus unserer Region NRW
▪ Raufutter wie Stroh, Maissilage, o. Ä.
▪ organische Beschäftigungsmaterialien, wie Holz, Sisal, o. Ä.
▪ antibiotikfreie Fütterung während der Mast
EDEKA center LÜNING Rietberg
Westerwieher Str. 33 | 33397 Rietberg
Elli-Markt Mastholte
Lippstädter Str. 36-38 |33397 Rietberg
Öffnungszeiten
Mo. – Sa.: 7 – 21 Uhr

– Anzeige –

Weniger Lebensmittel verschwenden

Gute Sache: LÜNING-Märkte machen mit bei „Too good to go"-App

Rietberg. Viel zu viele Lebensmittel werden in Deutschland tagtäglich weggeworfen. Auch Supermärkte müssen Produkte mit kurzem Mindesthaltbarkeitsdatum oder fehlerhafte Waren aussortieren. Dass es auch anders geht, zeigt nun die LÜNING-Gruppe: Nach einem erfolgreichen Testlauf sind nun alle Elli-Märkte und E-Center Partner der „Too good to go"-App, darunter natürlich auch die Märkte in Rietberg, Neuenkirchen, Mastholte und Langenberg. Die App ermöglicht es unter anderem den Supermärkten, aussortierte Waren für Selbstabholer zu einem vergünstigten Preis bereitzustellen, um so die Lebensmittelverschwendung zu reduzieren. „Das Angebot wird richtig gut angenommen", sagt Marco Daberkow, Leiter des E-Centers an der Westerwieher Straße. Täglich werden Überraschungstüten aus den Bereichen Obst und Gemüse, Backwaren oder verpackte haltbare Lebensmittel zusammengestellt und zu einem deutlich günstigeren Preis

Win-Win-Situation für Markt und Kunden

über die App angeboten. „Da sind Äpfel mit dabei, die eine Druckstelle haben, Bananen, die langsam braune Stellen bekommen, Brot vom Vortag oder eben verpackte Kuchen oder auch Müsliriegel, die bald das Mindesthaltbarkeitsdatum erreichen", erklärt Daberkow. Alles Waren, die absolut den Qualitätsstandards entsprechen, aber eben im Markt durch die ganz frische Ware ersetzt werden. Dennoch sind die aussortierten Produkte natürlich viel zu schade, um sie zu entsorgen. „Mit dieser App haben wir seit Projektbeginn im März bereits 150 Tüten an Kunden verkauft und damit mehr als 350kg CO_2 eingespart", so der Marktleiter.

Über die App kann man die entsprechende Überraschungstüte reservieren. „Die Kunden erhalten dabei einen Warenwert von zehn Euro für nur 3,50 Euro, bei den Backwaren haben wir einen Wert von sieben Euro für 2,50 Euro", sagt Daberkow. Abgeholt werden können die bestellten Überraschungstüten immer in der Zeit von 16 bis 18 Uhr. Weitere Informationen über die Unternehmensgruppe finden Sie im Internet unter www.luening.de.

Marko Daberkow freut sich über die Einführung der „Too good to go"-App im E-Center Rietberg. *Foto: privat*

Kleinemeier - Ein Partner von:
Greenbase
HONDA
60 Jahre Honda
JUBILÄUM
DAS MÖCHTEN WIR MIT IHNEN FEIERN!
UMWELTBEWUSST LANGLEBIG STRAPAZIERFÄHIG
Benzinrasenmäher – HRG 416C1 PK
80€ SPAREN!
399,-€
JUBILÄUMSPREIS
izy
479,– €
UVP des Herstellers*
• Schnittbreite: 41 cm
• Schnitthöheneinstellung: achsweise
• Grasfangsackvolumen: 42 Liter
• Antriebsart: Schiebemäher
• Mit neuem Euro-V GCVx 145 Motor
• Gehäuse: Stahlblech
• Easy-Start und Easy-Bedienung
• Leicht zugängliche Wartungsteile
RASEN · MÄHER
Kleinemeier
Inh. M. Böckmann
Wir beraten Sie:
Brockstr. 11
33397 Rietberg-Bokel
05248-7860
www.rasenmaeher-kleinemeier.de
rasenmaeher_kleinemeier@gmx.de
Mo.-Fr. 07:30-12:00 Uhr, Mo.-Fr. 13:30-18:00 Uhr, Sa. 08:30-12:30 Uhr
* Unverbindliche Preisempfehlung von Honda Deutschland. Aktionsmodelle gültig bis 30.09.2021. Solange Vorrat reicht. Bei teilnehmenden Händlern. Stand 01/2021. Für Druckfehler keine Haftung.
ENGINEERING FOR Life

1 1/2 Pfund
Die Fleischkammer
Fleisch aus eigener Haltung
vom Bartels Hof
Merschhemkeweg 129 in Rietberg
Fr. 9:00-12:30 & 14:30-18:00
Sa. 8:30 - 13:00
0151 / 70 87 40 27
anderthalbpfund

Ihr Fachbetrieb
für Fenster und Haustüren
■ Fenster & Haustüren für Neu-/Altbauten
■ NEU: ift-zertifizierte Montage
■ Sicherheit Nach- und Umrüstung
■ Rollläden | Wartung | Reparatur
■ Insektenschutz aus eigener Herstellung
FECHTELKORD
Fenstertechnik
ift ZERTIFIZIERT
Zuhause sicher
Wir sind Mitglied im Netzwerk »Zuhause sicher«.
Am Woestekamp 6 · Rheda-Wiedenbrück · 0 52 42 / 4 66 12 · www.fechtelkord-fenstertechnik.de

Voller Genuss: Eine Tasche voll mit Kultur für Zuhause

Kulturig-Aktionsangebot bis Ostern: Gutscheine, viele Überraschungen und ein tolles Gewinnspiel

Rietberg. Seit November ist die Kulturbranche bereits im Lockdown und Theater, Museen und Kinos sind geschlossen. Nun präsentiert der Verein Kulturig aus Rietberg eine neue Idee, um zumindest ein wenig Kultur zu Hause genießen zu können: die Kulturig-Tasche.

Diese Kulturtasche ist voller schöner Dinge, die praktisch sind, den bestehenden Kulturhunger ein wenig stillen und vor allem den Kontakt zu Kulturig und seiner Heimspielstätte, dem Cultura-Sparkassentheater an der Ems, halten.

Kulturigchef Johannes Wiethoff (v.l.), Christina Flaßkamp, Bianca Piekatz und Marco Daberkow (E-Center Rietberg) präsentieren die Kulturig-Tasche, die es im E-Center zu kaufen gibt. *Foto: privat*

Von der dortigen Theke kennt man das Kulturig-Bier, welches natürlich in der Tasche nicht fehlen darf. Auch Kulturig-Taschentücher für die nächsten bewegenden Kulturmomente sowie Leckereien wie Smarties und Gummibärchen sind in der Tasche zu finden. Und dann gibt es noch etwas tolles: In den Taschen befindet sich auch noch ein Gewinnspiel mit jeweils zwei Karten für die beliebten Kulturig-Veranstaltungen „Cultura Rock Festival", „Cultura Comedy Club" und für das Konzert der 17 Hippies.

Ein besonders enges Verhältnis pflegt Kulturig mit seinen Partnern in der Rietberger Kneipen- und Hotellandschaft und freut sich, in Kooperation mit den örtlichen Betrieben attraktive Angebote in der Kulturig-Tasche zu präsentieren:

Die Gaststätte „Zum alten Graf" sponsert für jede der insgesamt 250 Taschen ein Fläschchen ihres Hausschnaps. Je ein Viertel der Taschen wird außerdem mit Gutscheinen der Restaurants „1643", „Vogt", „Zur Post" und der Pizzeria Due bestückt. So bietet das Hotel Vogt für Abholungen im Rahmen des derzeitigen Außer-Haus Angebotes ein Veltins Pülleken gratis, beim Hotel „Zur Post" und dem 1643-Lifestyle-Wirtshaus dürfen sich die Gäste auf ein gratis Getränk freuen, sobald die Häuser wieder regulär öffnen. Pizzabäcker Carmelo San Filipo von der Pizzeria Due ist bekannterweise auch in der Cultura regelmäßig mit seinen leckeren Pizzen vertreten und sponsert Rabattgutscheine, die demnächst in der Cultura bei ihm eingelöst werden können.

Ganz besonders bedankt sich Kulturig aber bei den Künstlern, die trotz der schwierigen Lage in der Branche CDs und Fanartikel bereitgestellt haben. In jeder dritten Tasche lassen sich als Überraschung daher besondere Highlights von Richie Arndt, CARA, Horst Evers, Marty Hall, Angelo Kelly, Gregor Meyle, Zed Mitchell und Mirja Regensburg sowie vom Cultura Rock Festival finden.

Die Kulturig-Taschen werden ab sofort in der Touristikinformation Rietberg, bei Getränke Großegesse, im Stadtkiosk Rietberg und bei der Kaffeerösterei EOS angeboten. Als besonderes Aktionsangebot werden die Taschen auch im E-Center Rietberg bis Ostern erhältlich sein. Alle Anbieter verkaufen die Taschen ohne Aufpreis für 19,90 Euro an die Kunden weiter – auch hierfür bedankt sich Kulturig sehr herzlich.

Der Erlös kommt Kulturig zu Gute und stärkt die Kulturarbeit in Rietberg.

Nasse Wände?
Feuchter Keller?
Undichter Balkon?

Innendämmung · Balkonsanierungen · Kellerabdichtungen
Beseitigung sämtlicher Feuchtigkeitsschäden

RICHTER
Bautenschutz

Unsere Büro's:
Herzebrock Tel. 05245-40 31
Lippstadt Tel. 02941-9 88 96 67
Bielefeld Tel. 0521-96 29 35 53

Richter Bautenschutz & Bauelemente GmbH & Co. KG
Industriestraße 6 · 33442 Herzebrock-Clarholz
Tel. (05245) 4031 · Fax (05245) 18361
E-Mail: info@richter-bautenschutz.de
Internet: www.richter-bautenschutz.de

Die Müllabfuhr verschiebt sich

Rietberg. Wegen der Osterfeiertage weicht die Müllabfuhr in den kommenden Tagen teilweise vom regulären Rhythmus ab. Im Abfallkalender der Stadt stehen aber bereits die korrekten Abfuhrdaten. Die blauen Papiertonnen in den Bezirken 2.1, 4.2 und 4.1 werden nicht wie gewohnt am Dienstag und Mittwoch, sondern bereits am Montag und Dienstag, 29. und 30. März, geleert. Auch die Leerung der Restmüll- und der Biotonnen in den Bezirken 1 und 3 wird von Freitag auf den Donnerstag, 1. April, vorgezogen. In der Woche nach Ostern verschiebt sich die Leerung der Restmüll- und der Biotonne.

Das neue HLF 20 (rechts) löst den vorigen Einsatzwagen ab und erfüllt höchste Sicherheitsstandards. *Fotos: RSA/Addicks*

Ein brandneuer Wagen für die Mastholter Feuerwehr

Löschzug erhält hochmodernes Hilfeleistungsfahrzeug – Kosten liegen bei knapp 300.000 Euro

Mastholte (mad). Über ein neues, hochmodernes Fahrzeug freut sich der Löschzug Mastholte. Die Kameraden haben ein neues Hilfeleistungsfahrzeug erhalten und sind damit wieder top ausgestattet für die kommenden Einsätze. Geliefert wurde es Mitte März und stellt eine wichtige Ergänzung für die Flotte dar.

Das alte Hilfeleistungsfahrzeug ist bereits in die Jahre gekommen. 29 Jahre ist es alt, wurde 1992 für die Mastholter Wehr angeschafft, hat aber gerade einmal 21.000 Kilometer auf dem Tacho. Dennoch: „Die Technik ist einfach veraltet", sagt Christian Niermann, stellvertretender Löschzugführer in Mastholte. Das neue Fahrzeug, ein sogenanntes HLF 20, bietet den Blauröcken nicht nur mehr Komfort, sondern eine deutlich modernere Ausstattung. So kann dieses Fahrzeug 2.400 Liter Wasser transportieren – zum Vergleich: das alte Fahrzeug hatte lediglich einen 1.200 Liter Tank – gleich vier Personen können in der Fahrerkabine mit Atemschutzmasken ausgestattet werden – im vorigen waren es nur zwei Personen – und es verfügt über zusätzliche Scheinwerfer. „Sehr praktisch, wenn wir im Dunkeln zu einem Einsatzort ausrücken und dann erst für Licht sorgen müssen", sagt Niermann. Ausgestattet mit einer LED-Umfeldbeleuchtung und einem pneumatischen Lichtmast mit sechs LED-Scheinwerfern sollte eine Ausleuchtung künftig kein Problem mehr darstellen. Zudem verfügt das HLF 20 über eine Hygienewand sowie eine Schaumzumischanlage und macht eine mechanische Leiterentnahme möglich. „Wir freuen uns sehr über dieses neue Fahrzeug", sagt Günter Poll. Der Löschzugführer war bei der Abholung des rollenden Neuzugangs aus Dissen mit dabei. Die Erstfahrt wurde einem der dienstältesten Feuerwehrkameraden überlassen, dem die Ehre zu Teil wurde, das neue HLF 20 sicher in seine neue Heimat zu steuern. Die Hilfeleistungsfahrzeuge gehören zu den von der Feuerwehr so genannten „Erstausrückern". Wenn die Wehr alarmiert wird, sind es zumeist diese Fahrzeuge, die sich als erstes auf den Weg zur Unfall- oder Brandstelle machen. „In 95 Prozent der Fälle kommen diese Fahrzeuge zum Einsatz", so Niermann, der sich ebenfalls sehr über den neuen Wagen freut. Als echter Allrounder ist dieser natürlich nicht nur mit Löschwasser und Schläuchen ausgestattet, sondern auch mit schwerem Gerät wie Schere oder Spreizer, um bei Autounfällen die Insassen zur Not auch aus dem Fahrzeugwrack befreien zu können. Für einen Anschaffungspreis von knapp 300.000 Euro ist dieses moderne Fahrzeug bestens ausgestattet und bietet der Besatzung zudem auch hohe Sicherheitsstandards. Die Mastholter Wehr hofft, die Einweihung ihres neuen Fahrzeugs nun möglichst bald nachholen zu können. Doch auch ohne offizielle Feier wünschen wir auf jeden Fall schon allzeit gute und sichere Fahrt.

Günter Poll (links) und Christian Niermann gewähren einen Blick auf die Ausstattung des neuen Wagens.

Familienanzeigen

Kritik an Landespolitik

Judith Wulf macht ihrem Lockdown-Ärger Luft

Rietberg (mad). In einem Videopost auf Facebook hat sich die Rietberger Einzelhändlerin Judith Wulf ihren Ärger von der Seele geredet. Als Inhaberin eines Modegeschäfts in der Rathausstraße will sie sich damit gegen die Lockdown-Regeln wehren, unter denen der Einzelhandel nun sehr lange zu leiden hatte – und es auch immer noch muss. Judith Wulf richtet ihre Worte in dem Video auch explizit an NRW-Ministerpräsident Armin Laschet und betont: „Ich fühle mich verraten und verkauft!“ Die Lockdownregeln würden in keinster Weise differenzieren, wo sich das Ansteckungsgeschehen nach heutigem Kenntnisstand überhaupt abspiele. Stattdessen würden weiterhin erhebliche wirtschaftliche Schäden in Kauf genommen. Offenkundig ist dies nun auch den höheren Politikern in NRW aufgefallen. Armin Laschet hat den angekündigten härteren Lockdown wieder etwas entschärft. Strengere Regeln müssen nun nur in den Kommunen und Städten eingehalten werden, in denen die Sieben-Tage-Inzidenz über 100 liegt. Erst dann müssen auch Einzelhandel, Schulen und Sportstätten sowie kulturelle Einrichtungen wieder schließen.

Notdienst, Ärzte und Apotheken

Notdienst

Mo., Di., Do. 18.00 - 8.00 Uhr am Folgetag
Mi., Fr. 13.00 - 8.00 Uhr am Folgetag
Sa., So., Feiertag 8.00 - 8.00 Uhr am Folgetag

Arztrufzentrale des Notfalldienstes 116 117

Hausärztliche Notfallpraxis
im Städt. Krankenhaus Gütersloh und am Evang. Krankenhaus Lippstadt.

Zahnärzte Tel. 0180/59 86 700
Samstag und Sonntag findet der Notdienst von 10 bis 12 Uhr in der Praxis statt. Mittwochnachmittag nach Vereinbarung

Krisendienst Tel. 0 52 41/53 13 00
Angst, Probleme, Streit, Sucht, Einsamkeit, Lebensmüdigkeit, Isolation, Abhängigkeit, allgemeine Probleme Mo. - Fr. 19 - 7.30 Uhr, Sa. u. So. und an den Feiertagen 0 - 24 Uhr

Caritas-Beratungsstelle für Suchtgefährdete und -kranke sowie Erziehungsberatung, Familienzentrum Delbrücker Straße 1, Rietberg, mittwochs von 15-18 Uhr, Tel. 0 52 44/98 63 99

Tierärztlicher Notdienst für den Bereich der Tierarztpraxen Wolfgang Brüseke, Mastholte, Bresserstr. 171, Tel. 0 29 44/51 11, Bodo Lammert, Rietberg, Konrad-Adenauer-Straße 17, Tel. 1230, Dr. Peter Ruch, Neuenkirchen, Kastanienweg 12, Tel. 92 82 00
Der dienstbereite Tierarzt ist über den Anrufbeantworter des Haustierarztes zu erfragen.

Apotheken

Antonius-Apotheke
Lippstädter Str. 34, Mastholte, Tel. 0 29 44/58 71 35

Marien-Apotheke
Ringstr. 1, Neuenkirchen, Tel. 0 52 44/53 38

Rosen-Apotheke-Neuenkirchen
Lange Str. 117, Neuenkirchen, Tel. 0 52 44/23 47

Rosen-Apotheke-Westerwiehe
Westerwieher Str. 252, Westerwiehe, Tel. 0 52 44/90 28 83

Rotgerische Apotheke
Delbrücker Str. 12, Rietberg, Tel. 0 52 44/88 68

Südtor-Apotheke
Rathausstr. 57, Rietberg, Tel. 0 52 44/7 86 02

Deutschlandweit gilt folgende Apotheken-Notdienstthotline:
Festnetz, Rufnummer 0800-0022833 (kostenlos)
Handy, ohne Vorwahl 22833 (69 ct./Min.)

www.akwl.de/notdienst

• Nacht- bzw. Notdienste gelten jeweils außerhalb der öffentlichen Geschäftszeiten! •

In lebensbedrohlichen Notfallsituationen ist der Rettungsdienst unter 112 zu erreichen!

Lesermeinung

Kostenlose Tablets für alle Schüler: So einfach geht es aber nicht!

Dr. Ute Buchheim, stellv. Fraktionsvorsitzende der FWG und Vorsitzende des Schul- und Kita-Auschusses, äußert sich zum Leserbrief des CDU-Mitglieds Cosimo Manca. Die darin geäußerten Vorwürfe seien nicht haltbar, sagt sie.

Der Stadtverwaltung wirft der Leserbriefschreiber vor, nicht genug Engagement zu zeigen, um Fördertöpfe anzuzapfen, damit Schüler digitale Endgeräte bekommen. Auch behauptet er, dass die Verwaltung erst in diesem Jahr Förderungen beantragen wolle. Das ist falsch und wurde so in der Sitzung des letzten Schulausschusses auch nicht kommuniziert. Mehrfach – auch in dieser Sitzung – hat die Verwaltung deutlich in Sachen Fördermittel Auskunft gegeben und die Förderpraxis erläutert. So wurden Förderanträge über das sogenannte „Sofortausstattungsprogramm" in Rietberg bereits im August letzten Jahres gestellt. Dabei sind die maximal möglichen Fördersummen in Gesamthöhe von rund 295.000 Euro plus einem städtischen Eigenanteil von rund 17.500 Euro ausgeschöpft worden. Hiervon wurden 612 Tablets inklusive Zubehör angeschafft. Diese Geräte sind anteilsmäßig an die Schulen verteilt worden. Auch rund 300 Lehrer haben aus diesem Topf Endgeräte erhalten.

Der Antrag für ein weiteres Förderprogramm „DigitalPakt Schule" ist derzeit in Vorbereitung und wird mit den Schulen abgestimmt. Dieses Programm ist grundsätzlich in drei Förderbereiche unterteilt: Der erste Bereich betrifft die digitale Grundstruktur für die Schulen – also z.B. schulisches W-Lan und Ausstattung mit Präsentations- und Interaktionsgeräten. Ein weiterer Bereich umfasst die Anschaffung von mobilen Endgeräten für die Schüler. Doch wenn die notwendige Infrastruktur zum Zeitpunkt der Beantragung mobiler Endgeräte noch nicht vorhanden ist, werden die Mittel für die Endgeräte bis zur Herstellung dieser Infrastruktur durch die Bezirksregierung gesperrt. Daher hat die Verwaltung sinnvollerweise entschieden, mit dem DigitalPakt zunächst den Förderbereich 1 abzudecken: digitale Vernetzung, Ausbau schulisches WLAN und Ausstattung der Klassenräume mit Anzeige- und Interaktionsgeräten. Mit der Ausstattung der Schulen werden vermutlich alle Mittel des DigitalPakts, die sich auf rund 888.000 Euro belaufen, ausgeschöpft sein. Und auch die Mittel aus dem Fördertopf „Gute Schule 2020" hat die Stadtverwaltung bereits vollständig beantragt. Die Summe beläuft sich auf rund 735.000 Euro. Die Verwendung dieser Mittel kann in diesem oder im kommenden Jahr erfolgen.

Natürlich hört es sich toll an, wenn man ein kostenloses Tablet für jeden Schüler fordert. Doch die Antwort darauf, wie aktuell mehr als 2.000 Tablets für die Schüler von Klasse 5 bis 12 bezahlt werden sollen, bleibt die CDU nach wie vor schuldig. Eine Antwort gibt es von der CDU auch nicht darauf, wie die Folgekosten zu stemmen sind. Denn jedes Jahr brauchen neue Fünftklässler Tablets – da kommen bei regelmäßig zehn Fünferklassen in Gesamtschule und Gymnasium schnell mal 300 Tablets zusammen. Wer kommt für die regelmäßig anfallenden Kosten von Wartung und Aktualisierung der Geräte auf? Dazu müssen sicherlich etwa alle 5 Jahre die Geräte ausgetauscht werden, wenn die Technik veraltet ist. Es ist doch nicht damit getan, jedem Schüler einmal ein Tablet in die Hand zu drücken und dann zu sagen „Viel Spaß damit…" Solange darüber nicht wirklich ehrlich geredet wird, ist die Forderung der CDU in meinen Augen nichts anderes als Stimmungsmache, mit der Begehrlichkeiten geweckt werden, die aber – weil nicht zu Ende gedacht – so noch nicht realisiert werden können.

Im aktuellen Haushalt wurden Mittel für 300 weitere iPads bereitgestellt. Warum hat die CDU nicht während der Haushaltsplanberatungen um Erhöhung dieser Zahl gebeten, damit alle Schüler ihr eigenes Tablet bekommen? Das wäre immerhin ein Anfang gewesen anstatt Vorwürfe über fehlendes Engagement in den Raum zu werfen, die nicht haltbar sind.

BERENBRINK
BAUGESCHÄFT GmbH & Co. KG
Sperberweg 20
33397 Rietberg
Tel.: 0 52 44/ 92 47 24
info@baugeschaeft-berenbrink.de
Schlüsselfertiges Bauen

Wir schließen unseren Fensterbaubetrieb zum 30. April 2021
und bedanken uns bei unseren Kunden und Partnern für die langjährige Treue.
Für in der Zukunft anfallende kleinere Aufträge und Reparaturen stehen Ihnen weiterhin 2 ehemalige Mitarbeiter zur Verfügung.
Fensterbau Arnold Kriener
Kunststoff-Fenster und -Türen • Haustüren • Rollläden • Wintergärten
Eigene Fertigung und Montage
Lange Straße 74 · 33397 Rietberg-Neuenkirchen
Telefon (0 52 44) 92 54-5 · Telefax (0 52 44) 1 8 63
Kriener Fensterbau

KINDERSEITE

Osterhäschen-Ausmalbild

Kleinanzeigen

Verkauf

Brillen – Kontaktlinsen
Schmidt Optik
Augenoptikermeister
Rathausstr. 9 • ☎ 0 52 44 / 74 83
33397 RIETBERG

HM/Widia Kreissägeblätter 480mm, gebraucht aber noch scharf, Stück 30 Euro. Tel. 02944-587800 od. 0172-6388637

Garnitur 3-2-1 Sofa zu verkaufen, Preis verhandelbar. Tel. 05244-8887 od. 0151-58723419

Frank Horstmann immobilien
betreut Sie bei
Vermietung – Bewertung – Verkauf
Telefon 05244.9609936
www.fh-immobilien.com

Paidi Kinderzimmer in einem super Zustand, 450 €, Ahorn/Arne, 5-teilig; Kleider, Wickelkom., Regalschr., Wandreg., Wickelaufl. Tel. 05244-906821

26er Herrenfahrrad schwarz-grau, 3-Gang, für 10 € zu verkaufen. Tel. 05244-77604

Schallplattenspieler 80 € und Kassettenrecorder 100 €. Tel. 0152-33732151

Komplette Angelausrüstung auch einzeln und Räucherofen zu verkaufen. Tel. 0173-1930741

Herren-Oberbekleidung Gr. 54, XL und XXL günstig zu verk. Tel. 05250-6458 Bitte auf AB sprechen.

Damen-Markenbekleidung Gr. 36/38, z.B. Schumacher, Taglia, FFC, top Zustand, zu verk. Tel. 05242-34532

90 x 200 x 120 sehr schönes und stabiles Kinderhochbett von Paidi, hat leichte Macken ansonsten ein top Bett mit Rutsche. Tel. 05244-906821

Miele Waschmaschine, guter Zustand, 100 €. Tel. 05241-2306788

Hessel
Cateringservice
Wir machen das für Sie.
Tel.: 05250/930-371
www.partyservice-hessel.de

Verkaufe ein 180x200 cm Doppelbett, Top-Zustand, 120 €, Buche, für Wasserbett möglich. Tel. 05244-906821

Stabiles weißes Halbhochbett m. Rollrost, Leiter, Vorhängen blau/grün + pass. Laken, Pfosten umbaubar, 95 €. Tel. 78784

H-Anzug Drykorn, Gr. 44, mar.; Lederjacke Drykorn, Gr. M; Jacke Woolrich, Gr. M, marine; Daunenweste Gr. M, mar. Tel. 05242-34532

Verkaufe TV Sharp 81cm, Receiver Skymax, Preis: VHB. Tel. 05244-77763 ab 20 Uhr

Boxspringbett 140 x 200, Schiefer, Bettkasten, fast neu, Selbstabholer in Mastholte, 500 €. Tel. 0151-22622235

Damenjacke Gr. 40, Lama-Alpaka, hell, sehr guter Zustand, für 30 € zu verk. Tel. 05244-1211

Miele Gefrierschrank -NoFrost-, top Zustand, zu verkaufen. Tel. 05242-34532

Klavier Marke Geyer, Jünemann Bau, bester Zustand, Eiche-Holzkörper, 85 Tasten, Dämpferzug, Juniormodel, VB 550 €. Tel. 02944-2471

Stellenmarkt/Jobs

Wir suchen für unsere Spülküche zwei Aushilfen (m/w/d) ab Mai 2021 auf 450-€-Basis. Landhaus Wimmelbücker, 05244-2523, info@wimmelbuecker.de

Immer da, immer nah. PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie als
Kundenbetreuer (m/w/d)

Sie sind kompetenter Ansprechpartner in allen Versicherungsfragen – sowohl beim Kunden vor Ort als auch in der Geschäftsstelle. Unser Angebot:

- Ein unbefristeter Vertrag im Angestelltenverhältnis
- Hervorragende Karrierechancen durch unser Förderprogramm
- Bedarfsgerechte, kostenfreie Weiterbildungsangebote

Wenn Sie über eine versicherungsfachliche Ausbildung verfügen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Weitere Infos und Onlinebewerbung unter
provinzial-karriere.de

Provinzial Geschäftsstelle
Engelmeier & Bart
in Rietberg
Tel. +49 5244 988330

Immer da, immer nah. PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie als
Innendienst-Mitarbeiter (m/w/d)

Sie sind erster Ansprechpartner in Schadenfällen und allgemeinen Versicherungsfragen. Sie organisieren und koordinieren Termine und sind administrativ tätig. Wir bieten Ihnen:

- Unbefristeten Vertrag im Angestelltenverhältnis
- Hervorragende Karrierechancen durch Provinzial-Förderprogramm
- Optimale Weiterbildung in unserer Akademie

Wenn Sie eine versicherungsfachliche Ausbildung mitbringen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Infos und Bewerbung: **provinzial-karriere.de**

Provinzial Geschäftsstelle
Engelmeier & Bart
in Rietberg
Tel. +49 5244 988330

Sie möchten zum Weltmarktführer für Obst- & Gemüseschälmaschinen?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Start zum 01. Juli oder früher als

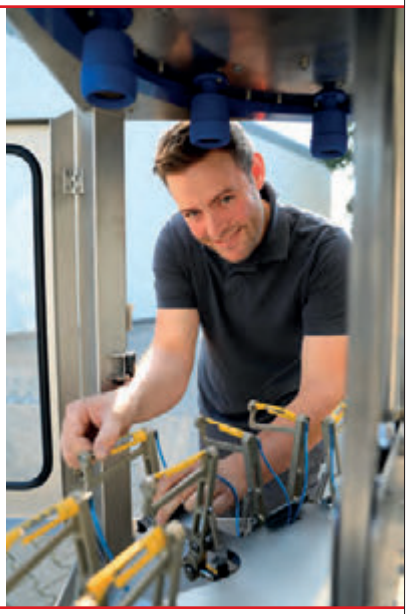
Schlosser(m/w/d) — Mechaniker(m/w/d) — Servicetechniker(m/w/d)

Aufgaben:

- Montage und Prüfung von Einzelteilen, Baugrupppen und Schälmaschinen
- Wartungs- und Service-arbeiten beim Kunden im deutschsprachigen Raum
- Einbringen innovativer Ideen bei der Weiterentwicklung von Schälmaschinen

Profil:

- Industriemechaniker(m/w/d)/ Schlosser(m/w/d) oder eine vergleichbare Qualifikation mit Berufserfahrung
- Reisebereitschaft für Service-Einsätze in Deutschland
- Serviceorientiertes Auftreten, Erfahrung im Umgang mit Kunden
- Teamfähigkeit



Über uns:

Die HEPRO® GmbH ist der Weltmarktführer im Bereich von Obst- und Gemüseschälmaschinen in der Lebensmittelindustrie. Erfahrene Maschinenbauer treffen auf junge Innovationen. Als modernes, stark wachsendes Familienunternehmen bieten wir spannende Arbeiten in einem tollen Team!

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an:

HEPRO® GmbH — Nickelstraße 14 — 33378 Rheda-Wiedenbrück
z.Hd. Christoph Wolter — T 05242 579 79 23 — bewerbungen@hepro-gmbh.de

Wir suchen für sofort eine liebenswerte und zuverlässige Haushalts- und Bügelfee, Arbeitszeit nach Vereinbarung, auf 450-€-Basis. Bei Interesse melden Sie sich bitte unter Tel. 0151-15312673

Tiermarkt

Junge und legereife junge Wellensittiche aus 2020 abzug. Tel. 02944-7185

Wer verschenkt Kanarien oder tauschen gegen Wellensittiche. Tel. 02944-9797977

Immobilien

Frank Horstmann immobilien
betreut Sie bei
Vermietung – Bewertung – Verkauf
Telefon 05244.9609936
www.fh-immobilien.com

Mietsachen

Frank Horstmann immobilien
betreut Sie bei
Vermietung – Bewertung – Verkauf
Telefon 05244.9609936
www.fh-immobilien.com

rietberger-stadtanzeiger.de

Ehepaar (50/52 J.) mit zwei gesicherten Einkommen sucht Haus/DHH im Raum Rietberg oder Delbrück zur Miete. Tel: 0172-3844067

Rietberg: Wohnung zu vermieten ab 01.04., 50 m², 1 Schlafzi., 1 Wohnzi. mit integrierter Küche, Badezi., nur an alleinstehende Frau. Tel. 981992

Verloren/Gefunden

Iveco Schlüssel mit Zeiterfassungschip u.m. im Zentrum von Mastholte gefunden. Falls Ihrer melden unter 0171-8864346

Komm ins Netz!
rietberger-stadtanzeiger.de

Auto

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen. Tel. 03944-36160, www.wm-aw.de Fa. Wohnmobilcenter Am Wasserturm

Beilagenhinweis

Volle Auflage
Euronics XXL Wiedenstridt GmbH
Küchen Schmidt

Teilauflage
Höber-Reisen

Ihre Beilage im
Rietberger Stadtanzeiger

Wir beraten Sie gern!
Fon 0 52 44. 960 91-98

Wir gestalten und fertigen Ihre
Geschäfts-Drucksachen
Visitenkarten
Briefbögen
SD-Sätze
Blocks
u.v.m.
Bokeler Str. 184 | 33397 Rietberg-Bokel
Tel. 0 52 44. 960 91-90 | info@peine-design.de
Peine DESIGN & MARKETING

Verschiedenes

Entrümpelung und Haushaltsauflösung, Gartenservice aller Art. Kostenloses Angebot unter TEL. 05242-598320 od. 0175-2013354

Gebrauchte Miele Waschmaschinen ständig am Lager, inkl. 1 Jahr Garantie! Natürlich auch mit Service für alle Geräte. Bernd Oesterwiemann **Hausgeräte-Kundendienst**, Drosselweg 3, Rietberg. Tel. 0171-6733809

Wer spendet fürs Waisenhaus in Uganda Spielsachen, Schaukelpferd, Dreirad, Bobby Car, Roller usw.? Tel. 05244-77267

RIETBERGER Stadtanzeiger
Das Original seit 1974.
rietberger-stadtanzeiger.de

Kaffeevollautomat defekt? Kostenloser Abholservice. Jura, DeLonghi, Miele, Saeco. **Hausgeräte-Kundendienst** Bernd Oesterwiemann, Drosselweg 3, Rietberg. Tel. 0171-6733809 od. 05244-7674

Hebammenpraxis Kleine Wunder - alles rund um die Schwangerschaft bis zum Ende von Babys 1. Lebensjahr. Tel. 02944-973444 www.hp-kleine-wunder.de

Weißer Ring e.V. Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsopfern und zur Verhütung von Straftaten. Außenstelle für den Kreis Gütersloh: Kathrin Baumhus, wr-guetersloh@web.de, Opfertelefon: 0151-55164746

Wer spendet fürs Waisenhaus in Uganda Baby-/Kinder-Kleidung (ab Gr. 50), Schuhe, Schlaf-/Pucksäcke, Decken usw.? Tel. 05244-77267

Suche Unterstellplatz/Garage o.ä. für 2 Motorroller in der Siedlung NK Humannsweg/Nachtigallenweg. Tel. 0151-11203010

Das Waisenhaus in Uganda braucht Ihre Hilfe. Benötigt wird alles rund ums Baby und Kind. Wer spendet etwas? Tel. 05244-77267

Ihre Anzeige im
Wir beraten Sie gern!
Fon 05244. 960 91-98

Kleinanzeigen

Kleinanzeigen aufgeben
- Rietberger Stadtanzeiger, Bokeler Str. 184, 33397 Rietberg-Bokel
- www.rietberger-stadtanzeiger.de
- Stadt Kiosk Rietberg, Tabak • Lotto • Presse & Co., Rathausstr. 61, 33397 Rietberg

mit folgendem Inhalt sind kostengebunden:
- gewerbliche Kauf- oder Dienstleistungsgesuche bzw. Verkaufs- oder Dienstleistungsangebote
- Stellen- oder Jobangebote für bzw. Stellen- oder Jobgesuche von Erwachsenen (Jugendliche frei)
- Vermietungsangebote von Wohn- oder Geschäftsräumen
- Verkaufsangebote oder Kaufgesuche für Immobilien aller Art
- sonstige gewerbliche Kleinanzeigen

mit folgendem Inhalt sind bis zu vier Zeilen kostenlos:
- private Kaufgesuche oder Verkaufsangebote von Gebrauchtgegenständen sowie Gebrauchtfahrzeugen sowie Tieren
- Jobangebote für bzw. Jobgesuche von Jugendlichen bis einschließlich 18 Jahre, Schülern und Studenten
- Mietgesuche für privat genutzten Wohnraum
- private Bekanntschaftsgesuche oder -angebote
- sonstige private Kleinanzeigen

Aus organisatorischen Gründen können wir nur Kleinanzeigen annehmen, die auf diesem Coupon oder im Internet unter www.rietberger-stadtanzeiger.de aufgegeben werden. Aus Platzgründen veröffentlichen wir pro Absender und Ausgabe maximal **drei kostenlose Kleinanzeigen**. Haben Sie bitte Verständnis dafür, dass wir kostengebundene Kleinanzeigen oder private Kleinanzeigen mit mehr als vier Zeilen sowie Chiffreanzeigen nur bei sämtlichen Angaben zu Ihrer Bankverbindung abdrucken.

Coupon

Absender (für eventuelle Rückfragen; bei unvollständigen Angaben keine Veröffentlichung):

Name: _____ Straße: _____

Ort: _____ Telefon: _____

Ich habe die oben stehenden Hinweise zu kostenpflichtigen und kostenlosen Anzeigen sorgfältig gelesen.
Bei meiner Kleinanzeige im Rietberger Stadtanzeiger handelt es sich demnach um eine

☐ kostenlose private Kleinanzeige mit bis zu vier Zeilen.
☐ private Kleinanzeige mit mehr als vier Zeilen (Grundgebühr: 15 €, zuzüglich 2 € für jede weitere Zeile).
☐ kostengebundene Kleinanzeige (Preise: 4 Zeilen: 24 € / 6 Zeilen: 32 € / 8 Zeilen: 40 €).
☐ Bitte geben Sie meiner Anzeige eine Chiffrenummer (Chiffregebühr: 18 € zusätzlich zum Anzeigenpreis).
☐ Ich bin einverstanden, dass Sie mittels SEPA Basislastschrift-Mandat sämtliche für meine Kleinanzeige anfallenden Gebühren von meinem Konto abbuchen. Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Meine Bankverbindung lautet.

Swift/BIC: _____ Bank: _____

IBAN: _____ Datum/Unterschrift: _____

Die Mandatsreferenz wird Ihnen separat mit der Rechnung mitgeteilt.

Bitte veröffentlichen Sie meine Anzeige in der Rubrik:

☐ Verkauf ☐ Automarkt ☐ Immobilien ☐ Verschiedenes
☐ Kaufgesuche ☐ Tiermarkt ☐ Bekanntschaften
☐ Stellenmarkt.Jobs ☐ Mietsachen ☐ Verloren.Gefunden

Anzeigentext:

Bitte leserlich und in Blockbuchstaben schreiben. Jeder Wortzwischenraum zählt als ein Kästchen.

Nicht vergessen: Kontakt unter (Telefonnummer, Adresse oder Chiffre).

Freut euch!
Der nächste
RIETBERGER Stadtanzeiger
erscheint am:
22.04.2021

RIETBERGER Stadtanzeiger

Herausgeber:
PEINE Design & Marketing GmbH & Co. KG

Anschrift:
Rietberger Stadtanzeiger
Bokeler Straße 184, 33397 Rietberg-Bokel
www.rietberger-stadtanzeiger.de

Anzeigen:
Telefon: 05244. 960 91-98
Telefax: 05244. 960 91-99
anzeigen@peine-design.de

Redaktion:
Telefon: 05244. 960 91-92
Telefax: 05244. 960 91-99
redaktion@peine-design.de

Erscheinungsweise: kostenlos alle 14 Tage, donnerstags, im Stadtgebiet Rietberg, mit den Ortsteilen Bokel, Druffel, Mastholte, Neuenkirchen, Varensell und Westerwiehe.

Anzeigen- und Redaktionsschluss: jeweils 17.00 Uhr, eine Woche vor dem Erscheinen.

Auflage: 12.500 Exemplare.
Es gilt die Preisliste vom 1. September 2019.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Druckvorlagen wird keine Haftung übernommen. Die Veröffentlichung und Kürzung derselben behalten wir uns vor. Namentlich gekennzeichnete Artikel stimmen nicht unbedingt mit der Meinung des Herausgebers überein. Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers. Dies gilt insbesondere für Anzeigen.

Für eventuelle Schäden durch fehlerhafte Anzeigen wird Haftung nur bis zur Höhe des entsprechenden Anzeigenpreises übernommen.

Caritas Gütersloh

Helfen. Pflegen. Beraten.

JETZT BEWERBEN

ABGEFAHREN ...

... bei uns gibt es:

- Dankbarkeit
- Team zum Wohlfühlen
- Sicherheit
- Tarif-Lohn
- Menschlichkeit

Kommen Sie zu uns ins Team.

Foto: istockphoto.com – Deagreez

www.caritas-jobs.info